

KINDERTAGESSTÄTTEN BESTANDS- UND BEDARFSPLAN

für den DONNERSBERGKREIS



(Titelbild gestaltet von Kindern der Kita Nordpfälzer Glückskinder, Standort Gundersweiler)

KREISVERWALTUNG DONNERSBERGKREIS
- Abteilung Jugend, Familie und Sport -
Uhlandstraße 2
67292 Kirchheimbolanden

KINDERTAGESSTÄTTENBEDARFSPLANUNG/KITA-SERVICE
Tel: 06352/710-355
Fax: 06352/710-237
E-Mail: mgebhardt@donnersberg.de

INHALTSVERZEICHNIS

 VORWORT	5	→ Stetten	40
• ERLÄUTERUNGEN	6	 VG NORDPFÄLZER LAND	42
• TRÄGERSTRUKTUR DER KITAS IM DONNERSBERGKREIS	7	→ Alsenz	42
• BETREUUNGSZEITEN-MODELLE – ERFÜLLUNG DES RECHTSANSPRUCHS	8	→ Münsterappel	43
• ENTWICKLUNG DER ANZAHL DER KINDER UND DES PLATZANGEBOTES IN DEN VERGANGENEN JAHREN	9	→ Obermoschel	44
• ÜBERSICHT DES PLATZANGEBOTES IM BEDARFSJAHR 2024/25	12	→ Stadt Rockenhausen	45
 VG EISENBERG	13	→ Kita Nordpfälzer Glückskinder – Standort Bisterschied	47
→ Eisenberg	13	→ Kita Nordpfälzer Glückskinder – Standort Dielkirchen	49
→ Kerzenheim	17	→ Kita Nordpfälzer Glückskinder – Standort Gundersweiler	50
→ Ramsen	18	→ Kita Nordpfälzer Glückskinder – Standort Mannweiler-Cölln	51
 VG GÖLLHEIM	19	→ Kita Nordpfälzer Glückskinder – Standort Sankt Alban	52
→ Albisheim	19	→ Kita Nordpfälzer Glückskinder – Standort Seelen	53
→ Biedesheim	21	→ Kita Nordpfälzer Glückskinder – Standort Würzweiler	54
→ Dreisen	22	 VG WINNWEILER	55
→ Einselthum	23	→ Börstadt	55
→ Göllheim	24	→ Höringen	56
→ Lautersheim	27	→ Imsbach	57
→ Zellertal	28	→ Lohnsfeld	58
 VG KIRCHHEIMBOLANDEN	29	→ Münchweiler	59
→ Bischheim	29	→ Sippersfeld	60
→ Bolanden	30	→ Steinbach	61
→ Dannenfels	32	→ Wartenberg-Rohrbach	63
→ Kirchheimbolanden	33	→ Winnweiler	64
→ Kriegsfeld	36	→ Waldkindergarten Elfetrippelsche	66
→ Marnheim	37	• WALDORFKINDERGARTEN OTTERBERG, LANDKREIS KAISERSLAUTERN	67
→ Morschheim	38	→ Waldorfkindergarten	67
→ Oberwiesen	39		

VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser,

das neue rheinland-pfälzische Kita-Gesetz begleitet uns nun seit drei Jahren und stellt noch immer alle Beteiligten – Leitungen, Erzieherinnen und Erzieher in den 55 Kindertagesstätten im Donnersbergkreis, Träger, Verwaltungsstellen und Eltern, aber auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Kreisjugendamtes - vor kleinere und größere Herausforderungen.

Neben dem Fachkräftemangel, der leider auch einzelne Kitas im Donnersbergkreis trifft, stellen die vielerorts noch notwendigen Investitionen die größte Herausforderung dar. Um dem Rechtsanspruch auf eine durchgängige siebenstündige Betreuung inklusive warmer Mittagsverpflegung überhaupt gerecht werden zu können, müssen in vielen Einrichtungen - insbesondere was den Ausbau der Küchenkapazität oder die Schaffung ausreichender Essens- und Ruhemöglichkeiten angeht - noch viele Baumaßnahmen durchgeführt werden. Dies sind Kosten, die insbesondere für Ortsgemeinden mit eigener Kita eine schier nicht zu stemmende finanzielle Belastung darstellen.

Auch wir als Kreis sind hier gefordert einen erheblichen finanziellen Beitrag nicht nur zu den Personalkosten, sondern auch zu Investitionen in den Aus-, Um- und Neubau von Kindertagesstätten zu leisten, was auch den Donnersbergkreis angesichts einer nicht ausreichenden finanziellen Ausstattung durch das Land weiter in die Verschuldung treiben wird.

Dennoch sind diese Investitionen notwendig, denn leider ist noch nicht jede Kita im Donnersbergkreis so aufgestellt, dass jeder Familie, die eine ganztägige Betreuung benötigt, auch tatsächlich ein so genannter Ganztagsplatz angeboten werden kann. Der Bedarf an diesen Plätzen nimmt von Jahr zu Jahr zu, so dass hier tatsächlich Handlungsbedarf besteht. So ist es nicht verwunderlich, dass dieses Thema auch in den kürzlich geführten Bedarfsplangesprächen vor Ort wieder eines der Kernthemen darstellte.

Trotz dieser Herausforderungen bin ich der Überzeugung, dass jeder Euro, der in die frühkindliche Bildung fließt, wichtig und notwendig ist und dass vor Ort in den Kitas tagtäglich wertvolle Arbeit geleistet wird. Auf diesem Weg allen Leitungen und Mitarbeitenden der Kindertagesstätten ein herzliches Dankeschön für ihren unermüdlichen Einsatz.

Die Gespräche anlässlich der Bedarfsplanung für das Kita-Jahr 2024 / 2025 haben gezeigt, dass viele Kitas personell voll besetzt sind. Auch gibt es keine klassischen Wartelisten, so dass zumindest bei den Kindern ab zwei Jahren meist zeitnah ein Kitaplatz angeboten werden kann.

Auch die Netzwerkstunden und die Kitasozialarbeit - beides Säulen, die durch das so genannte Sozialraumbudget finanziert werden – haben sich mittlerweile etabliert und tragen dazu bei, das Wirken in den jeweiligen Sozialraum der Kitas und natürlich auch der Familien hinein noch stärker in den Fokus zu nehmen.

Ich bin daher davon überzeugt, dass die Betreuung und Bildung von den Kleinsten in unserem Donnersbergkreis hohe Qualitätsstandards erfüllen kann – trotz einiger Stolpersteine, die das Kita-Gesetz noch immer mit sich bringt.



(Rainer Guth)
Landrat

■ ERLÄUTERUNGEN

BEGRIFFSERKLÄRUNG

KiTaG	KiTa-Zukunftsgesetz
BE	Betriebserlaubnis
BF	Betreuungsform
GZ BF	Ganztägige Betreuungsform
7 Std. BF	Betreuungsform mit durchgängig 7 Stunden
TZ BF	Betreuungsform mit Unterbrechung über die Mittagszeit
Kita	Kindertagesstätte
LF	Leitungsfreistellung
VZÄ	Vollzeitäquivalent
U2	Kinder bis zur Vollendung des zweiten Lebensjahres
Ü2	Zweijährige bis Schuleintritt
OG	Ortsgemeinde
VG	Verbandsgemeinde
prot.	protestantisch
kath.	katholisch

Seit Inkrafttreten des neuen KiTaG am 01. Juli 2021 wird die Grundpersonalisierung nicht mehr durch die bisherige Gruppenkonstellation, sondern durch einen sog. platzgenauen Personalisierungsschlüssel bemessen. Hiermit soll sichergestellt werden, dass jede Betreuungsstunde für jedes Kind in der Einrichtung personalisiert wird und damit eine ausreichende Personalstärke vorhanden ist, um zum einen den Anforderungen an die Aufsichtspflicht, zum anderen aber auch den Ansprüchen an eine pädagogisch qualitativ hochwertige Arbeit gerecht zu werden. Für Kinder bis zur Vollendung des 2. Lebensjahres ergibt sich je Platz einen Stellenschlüssel von 0,263 VZÄ und für Kinder ab dem vollendeten 2. Lebensjahr bis zum Schuleintritt beträgt diese 0,1 VZÄ. Es wird nur noch zwischen den Alterskohorten U2 und Ü2 unterschieden. Bei der Ermittlung der benötigten Plätze in einer Einrichtung sind die Alterskohorten separat zu betrachten. Einjährige, die im Laufe des Kita-Jahres das 2. Lebensjahr vollenden, benötigen ab dann einen Ü2-Platz, weshalb dieser zusätzliche Ü2-Platz grundsätzlich vorgehalten werden muss. Die Personalquote bezieht sich auf eine tägliche Betreuungszeit von 7 Stunden für einen Platz. Bei einer anderen Betreuungszeit wird die Personalquote entsprechend angepasst.

Die Betreuungsformen, die die bisherige Ganzzeit- und Teilzeitbetreuung ablösen, unterfallen der Regelung der Mindestgruppengröße. Die Mindestgruppengröße einer BF mit ausschließlich Ü2-Plätzen beträgt 18, mit ausschließlich U2-Plätzen 7. Bei der Mischung der BF (U2 / Ü2) variiert die Mindestgruppengröße. Wird die Mindestgruppengröße einer BF nicht erreicht, kann diese BF nicht angeboten werden. Dies führt insbesondere bei kleinen Kitas immer dann zu erheblichen Problemen, wenn die Kita aufgrund der räumlichen Gegebenheit nicht alle Kinder über den gesamten Tag, insbesondere über die Mittagszeit betreuen kann. Für diesen Fall gibt der Gesetzgeber die Möglichkeit, Restplätze in einer anderen BF über die Konzeption auszuweisen. Die BE wird dann ausschließlich für eine BF, i. d. R. die GZ BF erteilt. Die Personalisierung erfolgt entsprechend einer Ausweisung einer reinen GZ BF.

Im Donnersbergkreis gibt es einige Kitas mit mehreren Standorten. In der BE muss jeder Standort, der für sich alleine gesehen als eigener Standort eine BE erhalten könnte, auch als eigener Standort ausgewiesen werden. Der weitere Standort wird dann wie eine eigenständige Kita gesehen, insbesondere im Hinblick auf die Mindestgruppengrößen und die Personalisierung.

TRÄGERSTRUKTUR DER KITAS IM DONNERSBERGKREIS

55 Kindertagesstätten

42 Kitas in kommunaler Trägerschaft

13 Kitas in freier Trägerschaft

21
OG bzw.
Städte

18
Verbands-
gemeinden

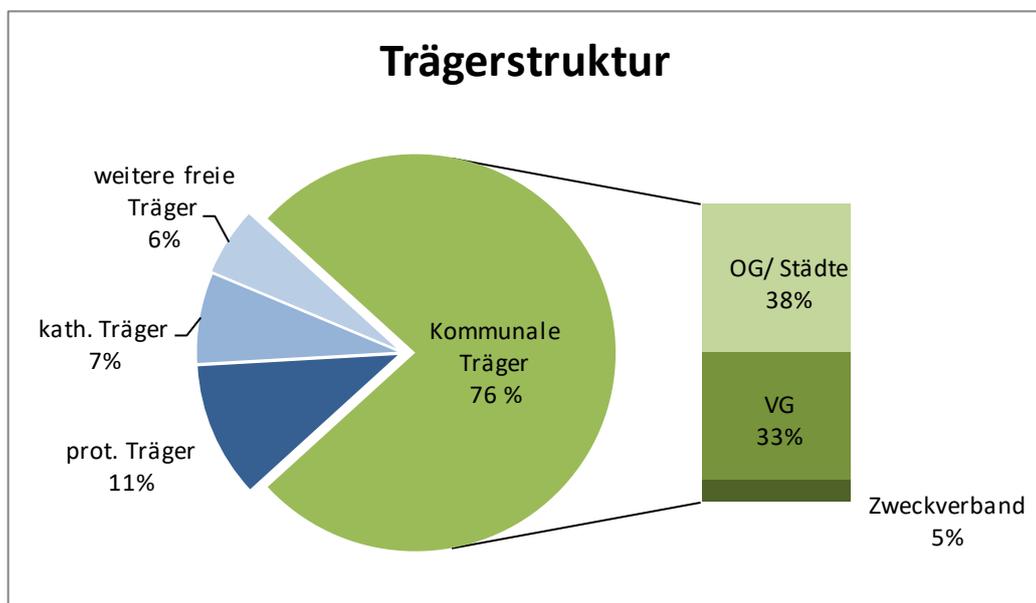
3
Zweck-
verbände

6
prot.
Träger

4
kath.
Träger

3
sonstige
freie Träger

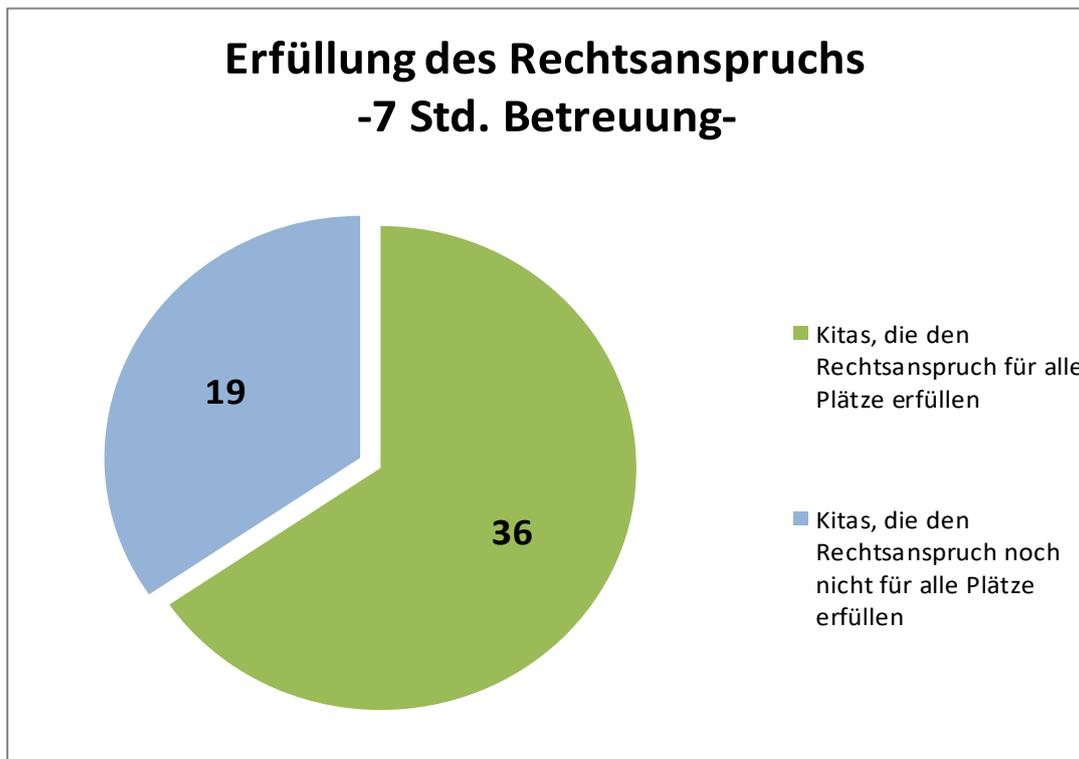
Trägerstruktur



■ BETREUUNGSZEITEN-MODELLE – ERFÜLLUNG DES RECHTSANSPRUCHS

Der zeitliche Umfang des Rechtsanspruchs ist in § 14 KiTaG geregelt. Dieser umfasst eine tägliche Betreuungszeit von durchgängig sieben Stunden und einer damit verbundenen Mittagsverpflegung. Im Donnersbergkreis kann noch nicht in jeder Kita allen Kindern diese mindestens 7-stündige Betreuung angeboten werden. Auch hinsichtlich der Mittagsverpflegung sind noch nicht in allen Kitas ausreichend Kapazitäten vorhanden, weshalb unterbrochene Betreuungsformen oder eine teilweise Verpflegung über eine mitgebrachte Lunchbox nötig sind.

Die folgende Darstellung gibt einen Überblick darüber, wie viele Kitas bereits für alle Plätze eine mindestens 7-stündige Betreuungszeit anbieten können und wo es noch unterbrochene Betreuungsformen gibt. Allerdings befinden sich unter den 36 Kitas auch elf Einrichtungen, die zwar alle Kinder über Mittag betreuen können, aber noch nicht alle mit einem Mittagessen verpflegen können. Dies ist - im Rahmen der Übergangsfrist bis 2028 - in der jeweiligen Konzeption der Kitas geregelt, die ebenfalls Bestandteil der Betriebserlaubnis ist.

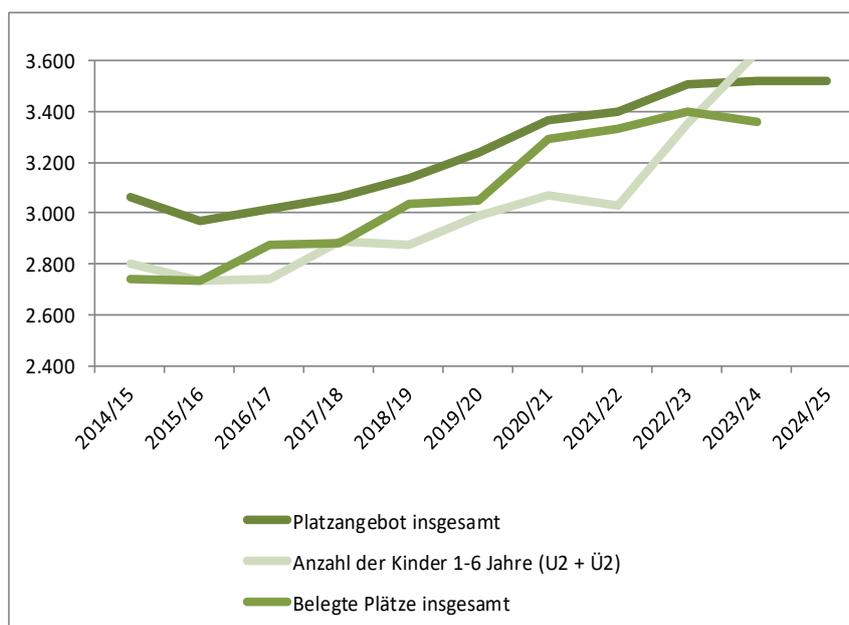


ENTWICKLUNG DER ANZAHL DER KINDER UND DES PLATZANGEBOTES IN DEN VERGANGENEN JAHREN

Kinder-gartenjahr	Platzangebot insgesamt	Belegte Plätze insgesamt	Anzahl der Kinder 1-6 Jahre (U2 + Ü2)	Anzahl der Kinder ab 2 Jahren (Ü2) lt. Meldeamtsstatistik bei 4,75 Geburtsjahrgängen	Anzahl der Einjährigen (U2) lt. Meldeamtsstatistik bei einem Geburtsjahrgang	Anzahl der Plätze, belegbar mit Kindern ab 2 Jahren (Ü2)	Anzahl der Plätze, belegbar mit Kindern bis zum 2. Geburtstag (U2)
2014/15	3.062	2.741	2.798	2.221	577	384	435
2015/16	2.968	2.735	2.735	2.135	600	352	458
2016/17	3.018	2.873	2.742	2.153	589	346	451
2017/18	3.066	2.882	2.886	2.249	637	322	496
2018/19	3.136	3.038	2.874	2.236	638	346	496
2019/20	3.236	3.049	2.986	2.307	679	364	527
2020/21	3.363	3.291	3.068	2.394	674	396	561
2021/22	3.401	3.330	3.026	2.409	617	3.221	180
2022/23	3.508	3.401	3.353	2.834	698	3.353	155
2023/24	3.523	3.359	3.633	3.411	222	3.389	134
2024/25	3.523			3.277	326	3.417	106

Hier ist zu beachten, dass sich die Werte der lt. Meldestatistik berücksichtigten Kinderzahlen bislang auf die Alterskohorte U3 / Ü3 bezogen haben. Da das KiTaG nur noch zwischen den Alterskohorten U2 / Ü2 unterscheidet, wurde diese Bezugsgröße im letzten Bedarfsplan (2023) angepasst. Es könnte jetzt aber der Eindruck entstehen, die Anzahl der Kinder unter zwei Jahren, als auch die hierfür zur Verfügung stehenden Plätze sei stark rückläufig. Dies ist aber tatsächlich nicht der Fall, sondern nur darauf zurückzuführen, dass sich die Bezugsgröße verändert hat und die Werte nun nur noch bedingt vergleichbar sind.

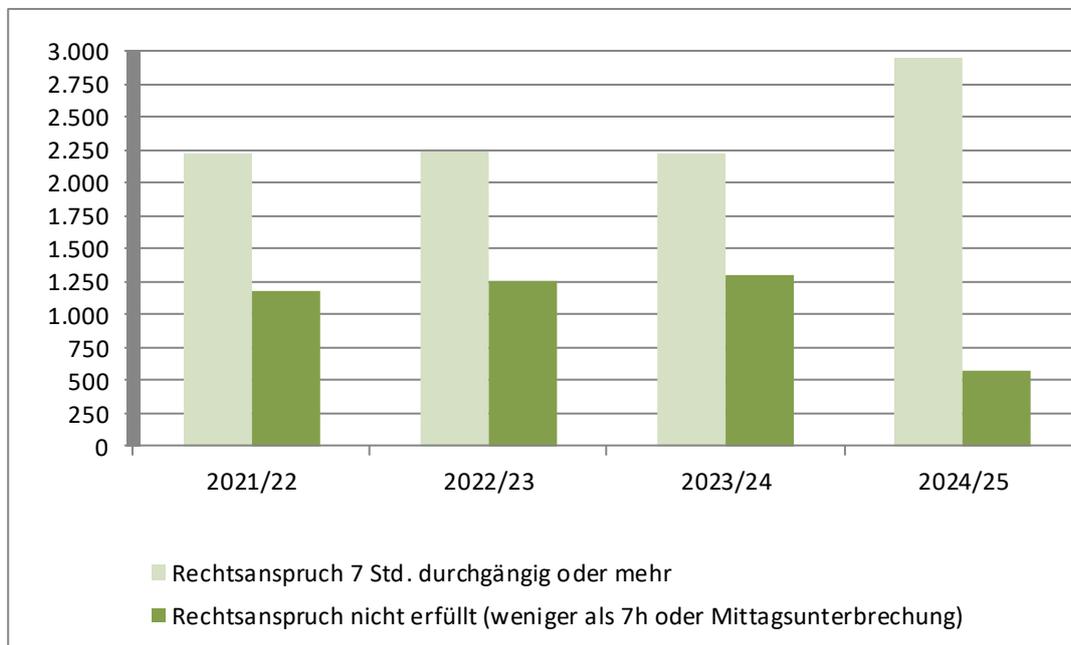
Gesamtplatzangebot:



Insgesamt werden nach Umsetzung aller geplanten Änderungen 3.523 Plätze zur Verfügung stehen. Hiervon sind 106 Plätze belegbar mit Kindern vor Vollendung des 2. Lebensjahres und 3.417 Plätze belegbar mit Kindern ab dem vollendeten 2. Lebensjahr. Laut Rückmeldung der Kindertagesstätten haben zum Stichtag 01.05.2024 560 Zweijährige und 101 Kinder unter zwei Jahren einen Betreuungsplatz belegt. Gemessen an den zum 01.05.2024 im Donnersbergkreis wohnhaften Zweijährigen wird das institutionelle Betreuungsangebot von rund 87 % der Kinder dieser Altersgruppe genutzt.

Die Quote der betreuten Kinder unter drei Jahren lag am 01.03.2023 in Rheinland-Pfalz insgesamt bei 31,4 % (davon 28,6 % in Kindertagesstätten und 2,8 % in Kindertagespflege). Ausgehend von rund 1.870 Kindern unter drei Jahren im Donnersbergkreis betrug die Betreuungsquote am 01.05.2024 in den Kindertagesstätten rund 35,5 % und lag somit deutlich über dem Landesdurchschnitt vom 01.03.2023 (in Kindertagesstätten).

Ganztagsbetreuung:



In den Vorjahren wies diese Darstellung das Verhältnis von Ganztagsplätzen zu Teilzeitplätzen aus. Eine Unterscheidung erfolgt hierbei lediglich nach Zeitkorridoren der Betreuungszeit bis sieben Stunden und über sieben Stunden täglich, unabhängig von einer etwaigen Mittagsunterbrechung. Anhand des unterschiedlichen Verständnisses des Begriffes „Ganztagsplatz“ im Gefüge der neuen Betreuungsstrukturen wird künftig auf diese Gegenüberstellung verzichtet und stattdessen der –in unseren Augen- aussagekräftigere Anteil von Plätzen die den Rechtsanspruch bereits erfüllen, also zumindest eine siebenstündige durchgängige Betreuung ermöglichen, bzw. eben noch nicht erfüllen, ausgewiesen. Für den vorliegenden Bestands- und Bedarfsplan bedeutet das ein Angebot von 567 Plätzen die noch keine zumindest siebenstündige durchgängige Betreuung bieten und von 2.956 Plätzen die eine durchgängige Betreuungszeit von über sieben Stunden aufweisen.

Hinsichtlich der personellen Entwicklung in den Kitas ergibt sich gegenüber der Personalsituation zum 01.09.2023 in den Kindertagesstätten insgesamt eine Stellenminderung von 7,87 VZÄ. Dies ist insbesondere auf die Umwandlung von U2-Plätzen zugunsten von Ü2-Plätzen zurückzuführen. Zudem trägt auch die Schließung eines Kita-Standortes (Außengruppe Kita Steinbach in der ehemaligen Jugendherberge) zur Reduzierung der Stellen bei.

Betreuung in Tagespflege:

Im Mai 2024 wurden 20 Kinder aus dem Donnersbergkreis in der Tagespflege betreut. Derzeit stehen im Donnersbergkreis vier qualifizierte Tagespflegepersonen zur Verfügung. Der Bedarf an Betreuung in der Tagespflege ist seit Inkrafttreten des neuen KiTaG deutlich gestiegen.

ÜBERSICHT DES PLATZANGEBOTES IM BEDARFSJAHR 2024/25

	Standort	Träger	Plätze Gesamt	davon		U2	Ü2
				Rechtsan- spruch nicht erfüllt	Rechtsan- spruch voll erfüllt		
1	Abisheim, 2 Standorte	Gemeinde Abisheim	80	20	60	0	80
2	Alsenz	Prot. Kirchengemeinde	90	0	90	3	87
3	Biedesheim	Kindergartenzweckverband	44	0	44	3	41
4	Bischheim	Gemeinde Bischheim	80	0	80	3	77
5	Bisterschied	VG Nordpfälzer Land	50	0	50	3	47
6	Bolanden	Prot. Kirchengemeinde	55	19	36	4	51
7	Bolanden	Gemeinde Bolanden	65	34	31	3	62
8	Börrstadt	VG Winnweiler	42	0	42	0	42
9	Dannenfels	Gemeinde Dannenfels	62	0	62	1	61
10	Dielkirchen	VG Nordpfälzer Land	42	0	42	3	39
11	Dreisen	Kindergartenzweckverband	55	19	36	1	54
12	Einselthum	Gemeinde Einselthum	43	0	43	1	42
13	Eisenberg-Steinborn	Stadt Eisenberg	80	18	62	0	80
14	Eisenberg-Ortswiesen	Stadt Eisenberg	77	32	45	0	77
15	Eisenberg	Prot. Kirchengemeinde	85	18	67	2	83
16	Eisenberg-St. Elisabeth	Stadt Eisenberg	60	30	30	0	60
17	Eisenberg-Bunte Welt	Stadt Eisenberg	70	30	40	0	70
18	Eisenberg, 3 Standorte	SOS-Kinderdorf	60	0	60	3	57
19	Göllheim	Prot. Kirchengemeinde	90	31	59	0	90
20	Göllheim	Gemeinde Göllheim	135	69	66	6	129
21	Göllheim, HTK	Verein zur Förderung Körperbehinderter Donnersbergkreis und Umgegebung e. V.	32	0	32	0	32
22	Gundersweiler	VG Nordpfälzer Land	87	0	87	5	82
23	Höringen	VG Winnweiler	26	0	26	0	26
24	Imsbach	VG Winnweiler	62	0	62	3	59
25	Kerzenheim	Gemeinde Kerzenheim	93	0	93	0	93
26	Kibo-Ritten	Stadt Kirchheimbolanden	80	0	80	5	75
27	Kibo-Louhans	Stadt Kirchheimbolanden	140	53	87	7	133
28	Kibo-Villa Kunterbunt	Stadt Kirchheimbolanden	127	38	89	5	122
29	Kibo-Waldkindergarten	Stadt Kirchheimbolanden	20	0	20	0	20
30	Kriegsfeld	Gemeinde Kriegsfeld	57	29	28	2	55
31	Lautersheim	Gemeinde Lautersheim	30	0	30	1	29
32	Lohnsfeld	VG Winnweiler	53	0	53	3	50
33	Mannweiler-Cölln	VG Nordpfälzer Land	22	0	22	0	22
34	Marnheim	Gemeinde Marnheim	110	36	74	4	106
35	Morschheim, 2 Standorte	Gemeinde Morschheim	49	0	49	0	49
36	Münchweiler	VG Winnweiler	100	0	100	4	96
37	Münsterappel	Kindergartenzweckverband	60	0	60	1	59
38	Obermoschel	Prot. Kirchengemeinde	95	40	55	1	94
39	Oberwiesen	Gemeinde Oberwiesen	21	0	21	0	21
40	Ramsen	Kath. Kirchenstiftung	65	31	34	0	65
41	Rockenhausen	Kita-Trägerverbund Nordpfalz	80	0	80	3	77
42	Rockenhausen	Kath. Kirchenstiftung	61	0	61	3	58
43	Rockenhausen	Lebenshilfe e.V.	85	0	85	2	83
44	Seelen	VG Nordpfälzer Land	20	0	20	1	19
45	Sippersfeld	VG Winnweiler	56	0	56	2	54
46	St. Alban	VG Nordpfälzer Land	40	0	40	1	39
47	Steinbach	VG Winnweiler	32	0	32	1	31
48	Stetten, 3 Standorte	Kath. Kirchenstiftung	77	0	77	3	74
49	Wartenberg-Rohrbach	VG Winnweiler	16	0	16	0	16
50	Winnweiler	Kita-Trägerverbund Nordpfalz	90	0	90	6	84
51	Winnweiler	Kath. Kirchenstiftung	55	20	35	1	54
52	Winnweiler	VG Winnweiler	70	0	70	2	68
53	Würzweiler	VG Nordpfälzer Land	42	0	42	2	40
54	Zellertal (Harxheim)	Gemeinde Zellertal	60	0	60	2	58
55	Waldkiga Elfetrippelsche	VG Winnweiler	40	0	40	0	40
56	Waldorfkindergarten	Otterberg	5	0	5	0	5
			3.523	567	2.956	106	3.417

VG EISENBERG

Eisenberg

Plan **23/24**

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:15 - 12:00 & 14:00 - 16:15		07:15 - 16:15		
Stadt-Steinborn	80	0	18	0	62	2 Jahre

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		08:00 - 12:00 & 14:00 - 16:00		07:00 - 16:30		
Stadt-Ortswiesen	83	0	38	0	45	2 Jahre

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		08:00 - 12:00 & 14:00 - 16:00		07:00 - 16:30		
Stadt-St.Elisabeth	60	0	30	0	30	2 Jahre

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		08:00 - 12:00 & 14:00 - 16:00		07:00 - 16:30		
Stadt-Bunte Welt	70	0	30	0	40	2 Jahre

Träger	Betreuungsformen						Mindest- aufnahme- alter	
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	U2		Ü2
			07:30 - 12:00 & 13:30 - 16:00		07:30 - 14:30		07:00 - 16:00	
Prot. Kirche	88	0	18	0	18	1	51	1 Jahr

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
SOS-Kinderdorf	60	3	57	1 Jahr
<u>Standorte</u>				
SOS Hauskita	25	0	25	2 Jahre
Nestgruppe	15	3	12	1 Jahr
Waldkita	20	0	20	3 Jahre

Melddaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
		24/25	24/25	24/25	25/26
Eisenberg	452	34	418	405	322
	452	34	418	405	322

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:15 - 12:00 & 14:00 - 16:15		07:15 - 16:15		
Stadt-Steinborn	80	0	18	0	62	2 Jahre

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		08:00 - 12:00 & 14:00 - 16:00		07:00 - 16:30		
Stadt-Ortswiesen	77	0	32	0	45	2 Jahre

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		08:00 - 12:00 & 14:00 - 16:00		07:00 - 16:30		
Stadt-St.Elisabeth	60	0	30	0	30	2 Jahre

Träger	Betreuungsformen				Mindest- aufnahme- alter	
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2		Ü2
		08:00 - 12:00 & 14:00 - 16:00		07:00 - 16:30		
Stadt-Bunte Welt	70	0	30	0	40	2 Jahre

Träger	Betreuungsformen						Mindest- aufnahme- alter	
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	U2		Ü2
		07:30 - 12:00 & 13:30 - 16:00		07:30 - 14:30		07:00 - 16:00		
Prot. Kirche	85	0	18	1	16	1	49	1 Jahr

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:15 - 16:45		
SOS-Kinderdorf	60	3	57	1 Jahr
<u>Standorte</u>				
SOS Hauskita	25	0	25	2 Jahre
Nestgruppe	15	3	12	1 Jahr
Waldkita	20	0	20	3 Jahre

ERLÄUTERUNGEN

Die gemeldeten Kinderzahlen sind annähernd gleichhoch wie im Vorjahr, so dass von etwa gleichbleibenden Bedarfen ausgegangen werden kann. Gerade im U2-Bereich können insgesamt nur fünf Plätze angeboten werden, was etwa einer Quote von 15% zum Stichtag 31.01.2024 entspricht. Perspektivisch soll durch den sechsgruppigen Neubau eine deutliche Entlastung auch im U2-Bereich geschaffen werden.

Prot. Kita Eisenberg:

Die protestantische Kita Eisenberg verfügt derzeit über insgesamt 88 Plätze, davon ein Platz im U2-Bereich. Es werden drei Betreuungsformen (BF) angeboten, eine jeweils durchgängige 9-stündige und eine 7-stündige BF und eine unterbrochene 7-stündige BF. Es können somit noch nicht alle Kinder über Mittag betreut werden; der Rechtsanspruch ist noch nicht komplett erfüllt.

Die Anmeldezahlen für das neue Kitajahr sind leicht rückläufig, so dass eine Änderung der Betriebserlaubnis nötig ist, parallel aber ein weiterer U2-Platz benötigt wird.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: - 0,21 VZÄ

Kita SOS-Kinderdorf:

Die Kita verfügt an den drei Standorten (Hauskita, Waldkita und Nestgruppe) über insgesamt 60 Plätze, darunter -nach einer Erhöhung zum 01.05.2024- über vier Plätze im U2-Bereich.

Alle Plätze werden in einer durchgängigen 9,5-stündigen BF angeboten, die als bedarfsgerecht angesehen wird. Die Ausweisung einer weiteren BF wäre zudem aufgrund der Mindestgruppengröße nicht möglich.

Die Kita ist räumlich und personell gut aufgestellt.

Die Bedarfe sind unverändert, jedoch handelte es sich beim vierten U2-Platz um einen befristeten Platz, so dass dieser im Kitajahr 2024/2025 wieder entfällt.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: +/- 0,00 VZÄ

Kommunale Kitas Eisenberg:

In den vier kommunalen Kitas in Eisenberg werden aufgrund der räumlichen Gegebenheiten ein Teil der Plätze in einer unterbrochenen BF ausgewiesen, d.h. der Rechtsanspruch auf eine durchgängige 7-stündige Betreuung mit warmer Mittagsverpflegung ist in keiner der kommunalen Kitas voll erfüllt. Der bereits angesprochene Neubau wird die bestehenden Kitas perspektivisch dahingehend entlasten.

Aufgrund der großen Anzahl an Kindern ab zwei Jahren und z.T. den räumlichen Gegebenheiten können in keiner der vier kommunalen Kitas Plätze im U2-Bereich angeboten werden.

Kita „Bunte Welt“:

Die Kita mit dem provisorischen Standort im sog. „Grundschulpavillon“ verfügt über 70 Plätze im Ü2-Bereich. Es werden auch im neuen Kitajahr zwei Betreuungsformen, eine durchgängige 9,5-stündige BF und eine unterbrochene 6-stündige BF, angeboten.

Die Anzahl der Ü2-Plätze ist bedarfsgerecht, so dass hier keine Veränderung der Platzstruktur nötig ist.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: +/- 0,00 VZÄ

Kita „In den Ortswiesen“:

Die Kita verfügt über 82 Plätze im Ü2-Bereich. Wie in der Kita „Bunte Welt“ werden auch im neuen Kitajahr zwei Betreuungsformen, eine durchgängige 9,5-stündige BF und eine unterbrochene 6-stündige BF, angeboten. Da die Anmeldungszahlen deutlich niedriger sind, ist eine Änderung der Betriebserlaubnis nötig.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: - 0,44 VZÄ

Kita „St. Elisabeth“:

Die Kita verfügt über 60 Plätze im Ü2-Bereich. Es werden auch im neuen Kitajahr zwei Betreuungsformen, eine durchgängige 9,5-stündige BF und eine unterbrochene 6-stündige BF, angeboten.

Die Anzahl der Ü2-Plätze ist bedarfsgerecht, so dass hier keine Veränderung der Betriebserlaubnis nötig ist.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: +/- 0,00 VZÄ

Kita „Haus des Kindes“, Eisenberg-Steinborn:

Die Kita verfügt derzeit über 80 Plätze im Ü2-Bereich. Es werden auch im neuen Kitajahr zwei Betreuungsformen, eine durchgängige 9-stündige BF und eine unterbrochene 7-stündige BF, angeboten.

Die Anzahl der Ü2-Plätze ist bedarfsgerecht, so dass hier keine Veränderung der Betriebserlaubnis nötig ist.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: +/- 0,00 VZÄ

Kerzenheim

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:30 - 14:30		07:00 - 16:30		
Gemeinde	95	2	24	2	67	1 Jahr

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Kerzenheim	93	6	87	86	71

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:30 - 14:30		07:00 - 16:30		
Gemeinde	93	0	23	0	70	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

Die Kita Kerzenheim verfügt nach einer bedarfsgerechten Änderung der Betriebserlaubnis im laufenden Kitajahr derzeit über insgesamt 90 Ü2-Plätze. Es werden zwei Betreuungsformen angeboten, eine durchgängige 7-stündige und eine durchgängige 9-stündige BF. Alle Kinder können mit einem warmen Mittagessen verpflegt werden. Der Rechtsanspruch ist somit bereits jetzt voll erfüllt.

Aufgrund hoher Bedarfe im Ü2-Bereich war bereits bei der Bedarfsplanung 2023 besprochen worden die ursprünglichen vier U2-Plätze im Kitajahr 2023/2024 auslaufen zu lassen und dann nur noch Ü2-Plätze auszuweisen.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: - 0,94 VZÄ

Ramsen

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen				Mindest- aufnahme- alter	
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2		Ü2
		07:30 - 12:30 & 14:00 - 15:30		07:00 - 15:30		
Kath. Kirche	65	0	31	0	34	2 Jahre

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort Einzugsgemeinden	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Ramsen	66	5	61	57	50

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen				Mindest- aufnahme- alter	
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2		Ü2
		07:30 - 12:30 & 14:00 - 15:30		07:00 - 15:30		
Kath. Kirche	65	0	31	0	34	2 Jahre

ERLÄUTERUNGEN

Die kath. Kita Ramsen verfügt derzeit über insgesamt 65 Ü2-Plätze. Es werden zwei Betreuungsformen angeboten, eine durchgängige 9-stündige und eine unterbrochene 7-stündige BF. Eine Betreuung aller Kinder über Mittag ist aufgrund der eingeschränkten Küchenkapazität nicht möglich. Der Rechtsanspruch ist für knapp die Hälfte der Kinder nicht erfüllt.

Trotz höherem Bedarf sowohl im Bereich der ganztägigen Betreuung als auch generell im U2-Bereich sehen die Kita und das Jugendamt mehr Plätze aufgrund der räumlichen und personellen Gegebenheiten als nicht umsetzbar an.

In der Einrichtung besteht folglich ein großer investiver Bedarf um künftig den Rechtsanspruch auf eine durchgängige Betreuung über Mittag für alle Kinder zu ermöglichen. Konkrete Planungen seitens Kirche bzw. Ortsgemeinde hierzu liegen aber nach wie vor nicht vor. Seitens Jugendamt wurde erneut die Dringlichkeit angesprochen hier tätig zu werden.

Die Betriebserlaubnis kann ohne Änderungen fortgeführt werden.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: +/- 0,00 VZÄ

■ VG GÖLLHEIM

Albisheim

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen							Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:15 - 12:00 & 13:15 - 16:00		07:15 - 14:15		07:15 - 16:15		
Gemeinde	85	0	20	0	25	0	40	2 Jahre
<u>Standorte</u>								
Haupthaus	60	0	20	0	0	0	40	2 Jahre
Ev. Gemeindehaus	25	0	0	0	25	0	0	3 Jahre

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
Albisheim	100	7	93	85	72
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen							Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:15 - 12:00 & 13:15 - 16:00		07:15 - 14:15		07:15 - 16:15		
Gemeinde	80	0	20	0	25	0	35	2 Jahre
<u>Standorte</u>								
Haupthaus	55	0	20	0	0	0	35	2 Jahre
Ev. Gemeindehaus	25	0	0	0	25	0	0	3 Jahre

ERLÄUTERUNGEN

Aufgrund anhaltender Personalvakanz, wurden die Öffnungszeiten in der kommunalen Kita Albisheim unterjährig reduziert. Dies ist nicht bedarfsgerecht. Für kommendes Kita-Jahr wird daher – sofern personell leistbar – die Wiederaufnahme der regulären Öffnungszeiten angestrebt.

In den beiden Standorten der Einrichtung werden 80 Kinder betreut. Hiervon 55 Kinder im Haupthaus und 25 Kinder im prot. Gemeindehaus. Die Bedarfe können hierdurch nicht vollständig gedeckt werden, sodass derzeit der Umbau des ehemaligen Volksbank-Gebäudes betrieben wird. Dieser Standort soll perspektivisch weitere Raumkapazitäten bieten. Nach Inbetriebnahme wird sodann der derzeitige zweite Standort im prot. Gemeindehaus aufgegeben.

Um den derzeit überhängigen Bedarf bis zur Fertigstellung decken zu können, gibt es seit dem Kita-Jahr 2023/2024 eine Kooperation mit der kath. Kita Stetten. Diese kann fortgeführt werden, die kath. Kita Stetten dient daher als Ausweichkita für die Bedarfe in Albisheim.

Für die in Albisheim betreuten Kinder kann teilweise noch nicht der Rechtsanspruch auf eine siebenstündige Betreuung gewährleistet werden.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: +/- 0,00 VZÄ

Biedesheim

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:15 - 14:15		07:15 - 16:15		
Zweckverband	48	0	22	4	22	1 Jahr

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
			24/25	25/26	26/27
Biedesheim	34	5	29	28	29
<i>Ottersheim</i>	10	1	9	11	9
	44	6	38	39	38

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:15 - 14:15		07:15 - 16:15		
Zweckverband	44	2	16	1	25	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

Wie bereits im letzten Jahr, haben sich die Bedarfe in der kommunalen Kita Biedesheim verringert. Daher werden im Kita-Jahr 2024/2025 insgesamt noch 44 Plätze ausgewiesen, drei Plätze hiervon in der U2-Kohorte. Die Einrichtung bietet neben einer 9-stündigen durchgängigen Betreuungsform auch eine Betreuungszeit von 7 Stunden durchgängig. Obwohl es derzeit noch eine kleine Gruppe Kinder gibt die nicht am warmen Mittagessen teilnimmt, gilt der Rechtsanspruch als erfüllt. Die Voraussetzungen für eine Warmverpflegung aller Kinder ist im angrenzenden Bürgerhaus gegeben.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: - 1,24 VZÄ

Dreisen

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:30 - 12:15 & 13:45 - 16:00		07:30 - 16:00		
Zweckverband	55	1	16	3	35	1 Jahr

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Dreisen	41	3	38	34	30
Standenbühl	5	0	5	4	3
	46	3	43	38	33

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:30 - 12:15 & 13:45 - 16:00		07:30 - 16:00		
Zweckverband	55	0	19	1	35	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

In der Kita des Zweckverbands Dreisen werden im nächsten Kita-Jahr bedarfsgerechte 55 Plätzen ausgewiesen. Die Reduzierung des Personalsockels resultiert aus der Ausweisung von nunmehr nur einem U2-Platz.

Neben einer durchgängigen Betreuungsform mit 8,5 Stunden wird in der Kita Dreisen noch eine 7-stündige Betreuungsform mit Mittagsunterbrechung angeboten. Der Rechtsanspruch ist in dieser Einrichtung daher noch nicht vollumfänglich erfüllt. Überlegungen, wie perspektivisch alle Kinder über Mittag betreut werden können, laufen. Die räumlichen Kapazitäten der Einrichtung sind allerdings begrenzt.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: - 0,56 VZÄ

Einselfthum

Plan 23/24

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:30 - 16:00		
Gemeinde	45	2	43	1 Jahr

Melddaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
			24/25	25/26	26/27
Einselfthum	38	1	37	33	21
<i>Immesheim</i>	6	1	5	3	4
	44	2	42	36	25

Plan 24/25

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:30 - 16:00		
Gemeinde	43	1	42	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

Aufgrund leicht gesunkener Bedarfe, wird die Betriebserlaubnis der kommunalen Kita Einselfthum für die Zeit ab September 2024 eine Gesamtzahl von 43 Plätzen ausweisen. Diese verteilen sich auf einen Platz für Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr und 42 Plätze für Kinder ab Vollendung des zweiten Lebensjahres.

Alle Kinder werden in einer durchgängigen 8,5-stündigen Betreuungsform betreut, wonach der Rechtsanspruch daher gewahrt ist. Die bestehenden Planungen für einen Anbau schreiten voran, dieser soll räumliche Entlastung im Kleinkindbereich bringen.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: - 0,45 VZÄ

Göllheim

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		08:00 - 12:30 & 13:30 - 16:00		07:00 - 17:00		
Gemeinde	150	0	85	4	61	1 Jahr

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:15 - 11:45 & 13:30 - 16:00		07:15 - 16:15		
Prot. Kirche	90	0	31	0	59	2 Jahre

Träger	Betreuungsform				Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze			
		U2	Ü2		
		08:00 - 15:30			
Verein zur Förderung Körperbehinderter Donnersberg und Umgebung e. V.	32	0	32	2 Jahre	

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Göllheim	205	10	195	188	148
Rüstringen	26	4	22	24	24
Elbisheimerhof	4	0	4	4	3
	235	14	221	216	175

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		08:00 - 12:30 & 13:30 - 16:00		07:00 - 17:00		
Gemeinde	135	4	65	2	64	1 Jahr

Träger	Betreuungsformen				Mindest- aufnahme- alter	
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2		Ü2
		07:15 - 11:45 & 13:30 - 16:00		07:15 - 16:15		
Prot. Kirche	90	0	31	0	59	2 Jahre

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmealter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		08:30 - 15:30		
Verein zur Förderung Körperbehinderter Donnersberg und Umgebung e. V.	32	0	32	2 Jahre

ERLÄUTERUNGEN

Die Planungen für einen kommunalen 6-gruppigen Neubau zur künftigen Bedarfsabdeckung unter Einbeziehung der Kapazitäten der prot. Kita und der kommunalen Kita Friedrich-Fröbel schreiten weiter voran. Die Kita des Heilpädagogisch-Therapeutischen Kinderzentrums kann hier aufgrund der besonderen Ausrichtung und der Tatsache, dass auch Kinder außerhalb des Einzugsgebiets Göllheim aufgenommen werden nur bedingt zur Bedarfsdeckung eingeplant werden.

Ergänzend zu den Bestandseinrichtungen und dem Neubau ist die Schaffung einer eigenständigen kommunalen Wald-Kita angedacht. Hier gibt es bereits konkrete bauliche Planungen, Vorgespräche mit den Fachbehörden wurden bereits geführt. Eltern haben die Möglichkeit Voranmeldungen vorzunehmen.

Kommunale Kita Göllheim:

Die derzeit etwas rückläufige Bedarfslage ermöglicht für das Kita-Jahr 2024/2025 die bedarfsgerechte Ausweisung von sechs U2-Plätzen. Geplant ist derzeit eine Reduzierung der Gesamtplätze der Einrichtung auf 135 Plätze, je nach Bedarfslage ist allerdings auch eine höhere Platzzahl möglich. Weiterhin kann nur für etwa die Hälfte der Kinder eine durchgängige Betreuung über Mittag sichergestellt werden. Die Bedarfe an einer Übermittagsbetreuung steigen, hierfür gibt es Wartelisten. Für die restlichen Kinder wird eine unterbrochene 7-stündige Betreuungsform angeboten. Erst mit Fertigstellung des Neubaus kann die Umsetzung des Rechtsanspruchs vollumfänglich erfolgen.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: - 1,01 VZÄ

Prot. Kita Göllheim:

Wie bereits im Vorjahr, umfasst die Betriebserlaubnis der prot. Kita Göllheim 90 Plätze für Kinder ab zwei Jahren. Damit ist die maximale Kapazität dieser Einrichtung ausgeschöpft. Neben der 9-stündigen durchgängigen Betreuungsform wird für ca. ein Drittel der Kinder noch eine unterbrochene 7-stündige Betreuungsform angeboten. Eine Umsetzung des Rechtsanspruchs für Alle ist in den bestehenden Räumlichkeiten nicht realisierbar, daher wird sich die Kinderanzahl nach Fertigstellung des kommunalen Neubaus reduzieren müssen.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: +/- 0,00 VZÄ

Heilpädagogischer Kindergarten im Heilpädagogisch-Therapeutischen Kinderzentrum (HTK):
Wie bereits im aktuellen Kita-Jahr werden im heilpädagogischen Kindergarten des HTK weiterhin 32 Ü2-Plätze für Kinder mit Beeinträchtigung vorgehalten. Die 7-stündige durchgängige Betreuungsform mit warmer Mittagsverpflegung wird den Bedarfen gerecht und erfüllt den Rechtsanspruch bereits vollumfänglich.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: +/- 0,00 VZÄ

Lautersheim

Plan 23/24

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:30 - 16:00		
Gemeinde	30	3	27	1 Jahr

Melddaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
Lautersheim	30	2	24/25	25/26	26/27

Plan 24/25

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:30 - 16:00		
Gemeinde	30	1	29	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

In der kommunalen Kita Lautersheim werden weiterhin 30 Plätze in einer durchgängigen Betreuungsform mit 8,5-stündiger Betreuung vorgehalten. Anstelle der zuletzt ausgewiesenen drei U2-Plätze, werden für kommendes Kita-Jahr ein U2-Platz und 29 Ü2-Plätze angeboten. Da bereits alle Kinder der Einrichtung über Mittag betreut werden können, ist der Rechtsanspruch bereits erfüllt.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: -0,39 VZÄ

Zellertal

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:00 - 16:00		
Gemeinde	60	4	56	1 Jahr

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
			24/25	24/25	24/25
Zellertal	47	4	43	44	38
<i>Bubenheim</i>	15	2	13	11	12
	62	6	56	55	50

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:00 - 16:00		
Gemeinde	60	2	58	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

In der kommunalen Kita Zellertal sind die Bedarfe für kommendes Jahr nach wie vor hoch, sodass auch die maximale Anzahl von 60 Plätzen weiterhin benötigt wird.
Durch eine bedarfsgerechte Reduzierung von vier auf zwei U2-Plätze, können mehr Platzkapazitäten für Kinder ab Vollendung des zweiten Lebensjahres geschaffen werden. Die Bedarfsentwicklung in Verbindung mit den entstehenden Neubaugebieten in den Ortsteilen bleibt abzuwarten.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: - 0,42 VZÄ

■ VG KIRCHHEIMBOLANDEN

Bischheim

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:30 - 14:30		07:30 - 16:30		
Gemeinde	80	1	37	3	39	1 Jahr

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Bischheim	42	2	40	36	28
<i>Gauersheim</i>	28	2	26	28	24
<i>Rittersheim</i>	15	2	13	14	12
	85	6	79	78	64

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:30 - 14:30		07:30 - 16:30		
Gemeinde	80	2	38	1	39	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

Die Kita Bischheim verfügt derzeit über insgesamt 80 Plätze, davon vier Plätze im U2-Bereich. Es werden zwei Betreuungsformen (BF) angeboten, eine jeweils durchgängige 7- und 9-stündige BF. Es können jedoch noch nicht alle Kinder mit einem warmen Mittagessen verpflegt werden, so dass der Rechtsanspruch somit noch nicht vollumfänglich erfüllt ist.

Für das Kitajahr 2024/2025 soll aufgrund höherer Bedarfe im Ü2-Bereich ein U2-Platz in einen Ü2-Platz umgewandelt.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: - 0,31 VZÄ

Bolanden

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:30 - 12:30 & 14:00 - 16:00		07:30 - 16:00		
Prot. Kirche	55	0	19	4	32	1 Jahr

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:30 - 12:30 & 13:30 - 16:00		07:30 - 16:30		
Gemeinde	65	2	33	1	29	1 Jahr

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
		24/25	24/25	24/25	25/26
Bolanden	120	9	111	105	88

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:30 - 12:30 & 14:00 - 16:00		07:30 - 16:00		
Prot. Kirche	55	0	19	4	32	1 Jahr

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:30 - 12:30 & 13:30 - 16:00		07:30 - 16:30		
Gemeinde	65	1	33	2	29	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

Bolanden:

Die Bedarfe insbesondere im U2-Bereich in Bolanden sind weiter hoch und können nicht vollumfänglich gedeckt werden.

Beiden Kindertagesstätten sind baulich noch nicht für die Anforderung des neuen Kitagesetzes aufgestellt, so dass der Rechtsanspruch einer mindestens 7-stündigen durchgängigen Betreuung inkl. warmer Mittagsverpflegung für alle Kinder noch nicht erfüllt ist.

Für Bolanden muss folglich eine Gesamtlösung getroffen werden. Überlegungen seitens der Ortsgemeinde laufen, eine konkrete Planung liegt allerdings noch nicht vor.

Komm. Kita Weierhof:

Die Kita Weierhof verfügt nach einer Änderung der BE im laufenden Kitajahr derzeit über insgesamt 58 Plätze, davon zwei Plätze im U2-Bereich. Die Änderung war nötig geworden, da die Kita personell derzeit nicht voll besetzt ist und daher keine weiteren Kinder mehr aufgenommen werden können.

Es werden zwei Betreuungsformen angeboten, eine durchgängige 9-stündige und eine unterbrochene 7,5-stündige BF.

Da die Bedarfe in Bolanden insgesamt betrachtet weiter hoch sind, sollen im Kitajahr 2024/2025 wieder die ursprünglichen 65 Plätze (darunter drei U2-Plätze) ausgewiesen werden.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: +/- 0,00 VZÄ

Prot. Kita Bolanden:

Die prot. Kita Bolanden verfügt derzeit über insgesamt 55 Plätze, davon vier Plätze im U2-Bereich und ist damit räumlich voll ausgelastet. Es werden zwei Betreuungsformen angeboten, wobei die ganztägigen Plätze nicht ausreichend sind um die Bedarfe der Familien zu decken. Mehr als die Hälfte der Kinder kann nicht über Mittag betreut und mit einer warmen Mahlzeit versorgt werden, weshalb auch hier der Rechtsanspruch noch nicht voll erfüllt ist.

Aufgrund hoher Anmeldezahlen ist keine Änderung der BE nötig.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: +/- 0,00 VZÄ

Dannenfels

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen				Mindest- aufnahme- alter	
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2		Ü2
		07:00 - 14:00		07:00 - 16:00		
Gemeinde	67	2	25	0	40	1 Jahr

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Dannenfels	36	2	34	31	29
<i>Bennhausen</i>	1	0	1	2	2
<i>Jakobsweiler</i>	5	1	4	3	4
<i>Weitersweiler</i>	25	1	24	17	12
	67	4	63	53	47

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen				Mindest- aufnahme- alter	
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2		Ü2
		07:00 - 14:00		07:00 - 16:00		
Gemeinde	62	1	24	0	37	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

Die Kita Dannenfels verfügt seit dem laufenden Kitajahr nur noch über einen Standort. Derzeit werden 63 Plätze ausgewiesen, davon zwei Plätze im U2-Bereich.

Die Kita hatte seit Beginn des Kitajahres 2023/2024 mit enormen personellen Problemen zu kämpfen, so dass Eingewöhnungen ausgesetzt werden mussten.

Zum Frühjahr und Sommer 2024 konnte nun neues Personal gewonnen werden, so dass die ausstehenden Eingewöhnungen nun sukzessive nachgeholt werden sollen und man seitens des Trägers zuversichtlich ist, personell voll besetzt ins neue Kitajahr zu starten.

Es sollen im neuen Kitajahr 2024/2025 nun bedarfsgerecht ein U2-Platz sowie 61 Ü2-Plätze ausgewiesen werden, die in einer jeweils durchgängigen 7- bzw. 9-stündigen Betreuungsform angeboten werden.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: - 0,30 VZÄ

Kirchheimbolanden

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:00 - 14:00		07:00 - 16:00		
Stadt-Ritten	78	2	27	1	48	1 Jahr

Träger	Betreuungsformen						Mindest- aufnahme- alter	
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	U2		Ü2
		07:00 - 11:45 & 13:45 - 16:30		07:00 - 14:30		07:00 - 16:30		
Stadt-Louhans	140	0	53	0	18	7	62	1 Jahr

Träger	Betreuungsformen								Mindest- aufnahme- alter	
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	U2	Ü2	U2		Ü2
		07:30 - 12:00 & 14:00 - 16:30		08:00 - 15:00		07:30 - 16:30		07:00 - 17:00		
Stadt-Villa Kunterbunt	127	0	38	1	19	3	47	1	18	1 Jahr

Träger	Betreuungsformen			Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		08:00 - 15:00		
Stadt-Waldkita	20	0	20	3 Jahre

Melddaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
		24/25	24/25	24/25	25/26
Kirchheimbolanden	370	26	344	331	272
Orbis	27	0	27	24	21
	397	26	371	355	293

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:00 - 14:00		07:00 - 16:00		
Stadt-Ritten	80	4	25	1	50	1 Jahr

Träger	Betreuungsformen						Mindest- aufnahme- alter	
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	U2		Ü2
		07:00 - 11:45 & 13:45 - 16:30		07:00 - 14:30		07:00 - 16:30		
Stadt-Louhans	140	0	53	0	18	7	62	1 Jahr

Träger	Betreuungsformen								Mindest- aufnahme- alter	
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	U2	Ü2	U2		Ü2
		07:30 - 12:00 & 14:00 - 16:30		08:00 - 15:00		07:30 - 16:30		07:00 - 17:00		
Stadt-Villa Kunterbunt	127	0	38	2	19	3	47	0	18	1 Jahr

Träger	Betreuungsformen				Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze			
		U2	Ü2		
		08:00 - 15:00			
Stadt-Waldkita	20	0	20	3 Jahre	

ERLÄUTERUNGEN

Kirchheimbolanden:

Die Bedarfe in Kirchheimbolanden können grundsätzlich gedeckt werden, wobei hier durch Zu- und Wegzüge unterjährig größere Schwankungen bestehen. Auch das in Kibo ansässige Frauenhaus führt dazu, dass Plätze immer wieder sehr kurzfristig benötigt werden.

Baulich sind nicht alle Kitas gut für die Anforderungen des neuen Kitagesetzes aufgestellt. Insbesondere die Betreuung aller Kinder über Mittag mit einer warmen Mahlzeit kann noch nicht flächendeckend gewährleistet werden.

Perspektivisch sollen hier zwei Neubauten Abhilfe schaffen.

Kita Louhans:

Die Kita Louhans verfügt derzeit über insgesamt 140 Plätze, davon sieben Plätze im U2-Bereich. Es werden drei Betreuungsformen angeboten, eine durchgängige 9- und 7,5-stündige BF und eine unterbrochene 7,5-stündige BF.

Es können noch nicht alle Kinder über Mittag betreut und mit einer warmen Mahlzeit versorgt werden. Die Anmeldezahlen lagen im Frühjahr zunächst deutlich unter den sonst üblichen Zahlen, da nun aber noch weitere Kinder angemeldet wurden, kann die BE in der derzeitigen Form weitergeführt werden.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: +/- 0,00 VZÄ

Kita Villa Kunterbunt:

Die Kita Villa Kunterbunt verfügt derzeit über insgesamt 127 Plätze, davon 5 Plätze im U2-Bereich. Es werden vier Betreuungsformen angeboten, eine durchgängige 10-, 9- und 7-stündige BF und eine unterbrochene 7-stündige BF.

Es können noch nicht alle Kinder über Mittag betreut und mit einer warmen Mahlzeit versorgt werden. Personell ist die Kita im laufenden Jahr stark vom Fachkräftemangel betroffen, zum neuen Kitajahr konnten aber weitere Fachkräfte gewonnen werden.

Hinsichtlich der BE ist eine bedarfsgerechte Verschiebung der Betreuungsformen im U2-Bereich nötig, d.h. es werden nun zwei U2-Plätze in der 7-stündigen BF und drei U2-Plätze in der 9-stündigen BF angeboten.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: - 0,11 VZÄ

Kita Ritten:

Die Kita Ritten verfügt derzeit über insgesamt 78 Plätze, davon drei U2-Plätzen. Es werden zwei Betreuungsformen angeboten, eine durchgängige 9- und 7-stündige BF.

Aufgrund höherer Anmeldungen im U2-Bereich sollen im Kitajahr 2024/2025 nun fünf statt drei U2-Plätze ausgewiesen werden. Die Gesamtplatzzahl wird dann bei 80 Plätzen liegen.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: + 0,6 VZÄ

Waldkita

Die Waldkita Kibo verfügt über 20 Plätze für Kinder ab 3 Jahren. Die Plätze werden in einer durchgängigen 7-stündigen Betreuungsform ausgewiesen, die Mittagsverpflegung erfolgt über mitgebrachte Lunchbox.

Die Nachfrage ist nach wie vor höher als das Angebot, eine Erhöhung der Plätze ist aber nicht möglich, weshalb keine Änderung der Betriebserlaubnis nötig ist.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: +/- 0,00 VZÄ

Kriegsfeld

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:00 - 12:30 & 14:00 - 16:00		07:00 - 16:00		
Gemeinde	55	0	27	2	26	1 Jahr

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
Kindergartenstandort					
<i>Einzugsgemeinden</i>	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Kriegsfeld	36	4	32	34	30
Mörsfeld	22	1	21	22	19
	58	5	53	56	49

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:00 - 12:00 & 14:00 - 16:00		07:00 - 16:00		
Gemeinde	57	0	29	2	26	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

Die Kita Kriegsfeld verfügt derzeit über insgesamt 55 Plätze, davon zwei Plätze im U2-Bereich. Es werden zwei Betreuungsformen angeboten, eine unterbrochene 7,5-stündige und eine durchgängige 9-stündige BF. Der Rechtsanspruch ist somit noch nicht für alle Kinder erfüllt.

Aufgrund steigender Bedarfe sowohl im U2- als auch Ü2-Bereich sollen zwei weitere Ü2-Plätze geschaffen werden. Darüber hinaus ist die Schaffung weiterer Plätze in den vorhandenen Räumlichkeiten nicht umsetzbar.

Die unterbrochenen Plätze sind im Hinblick auf die Übergangsfrist bis 2028 in durchgängige umzuwandeln und auch die Platzkapazitäten insgesamt sind nicht ausreichend, so dass investive Maßnahmen erforderlich sein werden. Die Ortsgemeinde Kriegsfeld befindet sich hier in der Planungsphase für einen Kita-Neubau.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: + 0,1 VZÄ

Marnheim

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		08:00 - 12:00 & 14:00 - 16:00		07:00 - 16:30		
Gemeinde	101	0	33	5	63	1 Jahr

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Marnheim (o. Elbisheimerhof)	90	7	83	81	67

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		08:00 - 12:00 & 14:00 - 16:00		07:00 - 16:30		
Gemeinde	110	0	36	4	70	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

Die Kita Marnheim verfügt derzeit über insgesamt 105 Plätze, davon vier Plätze im U2-Bereich. Aufgrund größerer personeller Vakanzen musste die Betriebserlaubnis zu Beginn des Jahres 2024 zunächst deutlich reduziert werden, da zum Frühjahr und Sommer 2024 aber wieder neues Personal gewonnen werden konnte, konnte die Betriebserlaubnis ab 01.04.2024 aber sogar um weitere 4 Ü2-Plätze erweitert werden.

Es werden zwei Betreuungsformen (BF) angeboten, eine unterbrochene 6-stündige und eine durchgängige 9,5-stündige BF. Der Rechtsanspruch ist somit für mehr als ein Drittel der Kinder noch nicht erfüllt.

Aufgrund steigender Bedarfe (Zuzüge) insbesondere im Ü2-Bereich, sollen zum Kitajahr 2024/2025 fünf weitere Ü2-Plätze ausgewiesen werden, so dass die Gesamtplatzzahl dann bei 110 Plätzen liegen wird.

Um den Rechtsanspruch aller Kinder umsetzen zu können, müsste die Gemeinde eine bauliche Erweiterung der bestehenden Kita beschließen; dies wurde vom Ortsgemeinderat aufgrund der hohen Investitionskosten allerdings abgelehnt.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: + 0,90 VZÄ

Morschheim

Plan 23/24

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmealter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:30 - 16:00		
Gemeinde	49	3	46	1 Jahr
<u>Standorte</u>				
Haupthaus	29	3	26	1 Jahr
Naturgruppe	20	0	20	3 Jahre

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Morschheim	38	0	38	41	28

Plan 24/25

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmealter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:30 - 16:00		
Gemeinde	49	0	49	1 Jahr
<u>Standorte</u>				
Haupthaus	29	0	29	1 Jahr
Naturgruppe	20	0	20	3 Jahre

ERLÄUTERUNGEN

Die Kita Morschheim verfügt nach einer bedarfsgerechten Änderung der Betriebserlaubnis im laufenden Kitajahr derzeit über zwei Standorte mit insgesamt 50 Plätzen im Ü2-Bereich. Es wird in beiden Standorten, dem Haupthaus und der Naturgruppe, eine durchgängige 8,5-stündige Betreuungsformen angeboten. Es können aber aufgrund der räumlichen Gegebenheiten noch nicht alle Kinder zu Mittag essen. Der Rechtsanspruch ist somit noch nicht komplett erfüllt.

Die Kita hat seit Sommer 2023 mit großen personellen Vakanzen zu kämpfen, so dass Eingewöhnungen ausgesetzt und auch die Aktivitäten der Naturgruppe eingeschränkt werden mussten.

Für das neue Kitajahr 2024/2025 sollen keine U2-Plätze mehr ausgewiesen werden, da die Ausweisung immer wieder zu größeren personellen Schwankungen führt – je nachdem wie viele Plätze in dem betreffenden Kitajahr benötigt werden. Zudem sind die Bedarfe im Ü2-Bereich höher.

Die Kita konnte zum Frühjahr 2024 neues Personal gewinnen, so dass die Eingewöhnungen nun sukzessive nachgeholt werden sollen und Träger und Kita zuversichtlich sind im Kitajahr 2024/2025 personell voll besetzt zu starten.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: - 0,53 VZÄ

Oberwiesen

Plan 23/24

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmealter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:30 - 16:00		
Gemeinde	21	0	21	2 Jahre

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Oberwiesen	22	1	21	22	18

Plan 24/25

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmealter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:30 - 16:00		
Gemeinde	21	0	21	2 Jahre

ERLÄUTERUNGEN

Die Kita Oberwiesen verfügt derzeit über 21 Plätze im Ü2-Bereich und es wird eine durchgängige 8,5-stündige Betreuungsform angeboten, die seitens Kita als bedarfsgerecht angesehen wird. Da laut Kita noch nicht alle Kinder am Mittagessen teilnehmen können, ist der Rechtsanspruch noch nicht vollumfänglich erfüllt.

Aufgrund annähernd gleichbleibender Bedarfe kann die derzeitige Betriebserlaubnis weitergeführt werden.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: +/- 0,00

Stetten

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen				Mindest- aufnahme- alter	
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2		Ü2
		07:15 - 12:30 & 13:30 - 16:15		07:15 - 16:15		
Kath. Kirche	57	0	0	1	56	1 Jahr
<u>Standorte</u>						
Haupthaus	40	0	0	0	40	2 Jahre
Bürgerhaus	17	0	0	1	16	1 Jahr
DGH	0	0	0	0	0	2 Jahre

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Stetten	38	0	38	41	30
Illbesheim	38	1	37	38	28
	76	1	75	79	58

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen			Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:15 - 16:15		
Kath. Kirche	77	3	74	1 Jahr
<u>Standorte</u>				
Haupthaus	46	0	46	2 Jahre
Bürgerhaus	14	3	11	1 Jahr
DGH	17	0	17	2 Jahre

ERLÄUTERUNGEN

Die Kita Stetten verfügt derzeit über drei Standorte mit insgesamt 71 Plätzen, davon fünf U2- Plätze. Es wird in allen drei Standorten (Haupthaus, Bürgerhaus und Dorfgemeinschaftshaus) eine durchgängige 9-stündige Betreuungsformen angeboten, es können aber noch nicht alle Kinder mit einem warmen Mittagessen verpflegt werden. Eine weitere BF kann aufgrund der Mindestgruppengröße in den einzelnen Standorten nicht ausgewiesen werden.

Die Baumaßnahme ist noch nicht abgeschlossen, weswegen die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses weiterhin notwendig ist. Der provisorische Standort im Dorfgemeinschaftshaus soll nach Beendigung der Baumaßnahmen dann aber entfallen.

Derzeit betreut die Kita Stetten neun Kinder aus Albisheim, da dort die Baumaßnahme zur Erweiterung der Kita ebenfalls noch nicht umgesetzt ist und es dort eine größere Warteliste gibt. Die

Kinder aus Albisheim werden noch das gesamte Kitajahr 2024/2025 die Kita in Stetten besuchen, wechseln nach Beendigung der Baumaßnahme dann aber wieder in die Kita nach Albisheim.

Die Bedarfe in Stetten selbst sind aber insbesondere im Ü2-Bereich weiter gestiegen, so dass zwei der fünf U2-Plätze bedarfsgerecht in Ü2-Plätze umgewandelt werden und weitere Ü2-Plätze geschaffen werden sollen.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: + 0,29 VZÄ

■ VG NORDPFÄLZER LAND

Alsenz

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen					Mindestaufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:00 - 14:00		07:00 - 15:00		
Prot. Kirche	95	0	61	2	32	1 Jahr

Melddaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort Einzugsgemeinden	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Alsenz	70	5	65	55	49
Oberndorf	8	2	6	6	8
Kalkofen	11	2	9	9	10
	89	9	80	70	67

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen					Mindestaufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:00 - 14:00		07:00 - 15:00		
Prot. Kirche	90	1	55	2	32	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

In der prot. Kita Alsenz erfolgt für das Kita-Jahr 2024/2025 eine bedarfsgerechte Anpassung der BE auf 90 Plätze, hiervon drei U2-Plätze. Die Einrichtung bietet dabei zwei durchgängige Betreuungsformen, eine mit sieben Stunden Betreuungszeit und eine mit acht Stunden. Da alle Kinder somit über Mittag betreut werden, gilt der Rechtsanspruch als erfüllt. Aktuell laufen Planungen für einen Anbau zur Ablösung der provisorischen Containerlösung und Schaffung einer Treppenlösung zur Anbindung des bisher nur von außen begehbaren Untergeschosses der Einrichtung.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: - 0,36 VZÄ

Münsterappel

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen			Mindest- aufnahmealter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:00 - 16:00		
Zweckverband	53	5	48	1 Jahr

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Münsterappel	23	2	21	27	22
<i>Gaugrehweiler</i>	17	2	15	16	15
<i>Niederhausen</i>	12	1	11	12	9
<i>Oberhausen</i>	6	1	5	5	6
<i>Winterborn</i>	3	1	2	3	4
	61	7	54	63	56

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen			Mindest- aufnahmealter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:00 - 16:00		
Zweckverband	60	1	59	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

In der kommunalen Kita Münsterappel kommt es aufgrund hoher Anmeldezahlen und eines im Sommer 2024 kleinen Schulanfängerjahrgangs zu einer Bedarfsspitze. Daher werden im kommenden Kita-Jahr insgesamt 60 Plätze, hiervon ein Platz in der U2-Kohorte, ausgewiesen. Durch die Reduzierung von zuletzt fünf U2-Plätzen auf nunmehr einen und die Mehrausweisung von Ü2-Plätzen, bleibt der Personalsockel weitestgehend gleich.

Da alle Plätze in einer durchgängigen 9-stündigen Betreuungsform angeboten werden, ist der Rechtsanspruch bereits voll erfüllt.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: + 0,01 VZÄ

Obermoschel

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:30 - 12:00 & 13:30 - 16:00		07:30 - 16:00		
Prot. Kirche	76	0	39	2	35	1 Jahr

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Obermoschel	51	5	46	52	47
Niedermoschel	31	2	29	29	25
Schiersfeld	14	2	12	9	6
Sitters	6	1	5	5	4
Unkenbach	6	0	6	8	8
	108	10	98	103	90

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen							Mindest- aufnahmealter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:30 - 12:00 & 13:30 - 16:00		07:30 - 14:30		07:30 - 16:00		
VG Nordpfälzer Land	95	0	40	0	15	1	39	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

Der derzeit noch prot. Kita Obermoschel, stehen für das kommende Kita-Jahr wesentliche Änderungen bevor. Der wohl prägendste hiervon, wird der geplante Trägerwechsel zum 01.09.2024 und damit verbunden die Aufnahme ins Kita-Bündnis der Nordpfälzer Glückskinder sein.

Hinzu kommt, als Reaktion auf zuletzt stark angestiegene Bedarfe, eine Interimslösung in Form eines Containerbaus in unmittelbarer Nähe des derzeitigen Kita-Standorts. Hierdurch soll es ermöglicht werden die Platzkapazität auf 95 Plätze, hiervon ein U2-Platz zu erhöhen.

Durch den weiteren provisorischen Standort werden ab dem Kita-Jahr 2024/2025 zunächst drei verschiedene Betreuungsformen angeboten, nämlich im Haupthaus die durchgängige 8,5-stündige BF und die 7-stündige BF mit Mittagsunterbrechung, im angrenzenden Containerbau wird es eine durchgängige 7-stündige BF geben. Perspektivisch ist eine Umwandlung des unterbrochenen Betreuungsangebots im Haupthaus in ein durchgängiges angedacht.

Zur langfristigen Schaffung von ausreichenden Raumkapazitäten, werden eine Erweiterung des Bestandsgebäudes oder alternativ ein entsprechend dimensionierter Neubau auf Machbarkeit geprüft.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: +2,53 VZÄ

Stadt Rockenhausen

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen					Mindestaufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:00 - 14:00		07:00 - 16:30		
Kita-Trägerverbund Nordpfalz	80	0	21	2	57	1 Jahr

Träger	Betreuungsformen					Mindestaufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:00 - 14:00		07:00 - 16:00		
Kath. Kirche	58	0	20	4	34	1 Jahr

Träger	Betreuungsformen					Mindestaufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		08:00 - 15:00		07:30 - 16:30		
Lebenshilfe e.V.	85	0	49	3	33	1 Jahr

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort Einzugsgemeinden	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
		24/25	24/25	24/25	25/26
Rockenhausen (o. Marienthal)	210	15	195	205	161
Katzenbach	24	1	23	22	16
	234	16	218	227	177

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen					Mindestaufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:00 - 14:00		07:00 - 16:30		
Kita-Trägerverbund Nordpfalz	80	0	21	3	56	1 Jahr

Träger	Betreuungsformen					Mindestaufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:00 - 14:00		07:00 - 16:00		
Kath. Kirche	61	0	22	3	36	1 Jahr

Träger	Betreuungsformen					Mindestaufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		08:00 - 15:00		07:30 - 16:30		
Lebenshilfe e.V.	85	0	49	2	34	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

Für das Kita-Jahr 2024/2025 liegen die Bedarfe für den Einzugsbereich Rockenhausen und Katzenbach über denen vom Vorjahr. Durch eine bedarfsgerechte Anpassung, vor allem in der kath. Kita, können diese aber gedeckt werden.

Prot. Kita

In der prot. Kita Rockenhausen erhöht sich bei gleichbleibender Gesamtplatzzahl von 80 Plätzen, lediglich die Anzahl der U2-Plätze von bisher zwei auf nunmehr drei Plätze. Infolgedessen erhöht sich auch in geringem Maße der Personalsockel.

Nachdem im letzten Jahr der abgestufte Wechsel von der unterbrochenen 7-stündigen BF zur durchgängigen 7-stündigen BF vollzogen wurde und daneben weiterhin die 9,5-stündige durchgängige Betreuungsform angeboten wird, gilt der Rechtsanspruch als voll erfüllt.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: + 0,22 VZÄ

Kath. Kita

Wie bereits oben angesprochen, werden die Platzkapazitäten in der kath. Kita Rockenhausen für das kommende Kita-Jahr auf insgesamt 61 Plätze erweitert. Es entfallen hiervon drei Plätze auf die U2-Kohorte. Es werden sowohl die 9-stündige, als auch die 7-stündige Betreuungsform durchgängig angeboten und über die Frischküche verköstigt, sodass der Rechtsanspruch sichergestellt ist. Aufgrund der Mehrausweisung von Plätzen, ergibt sich ein höherer Personalbedarf.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: + 0,67 VZÄ

Integrative Kita

Die 85 Plätze der integrativen Kindertagesstätte Regenbogen in Rockenhausen bieten 26 Plätze für Kinder mit Beeinträchtigung, sowie 59 reguläre Plätze. Hiervon werden zwei Plätze in der U2-Kohorte ausgewiesen. Alle Betreuungsangebote der Einrichtung sind durchgängig über Mittag ausgestaltet, der Rechtsanspruch ist demnach bereits vollumfänglich erfüllt.

Ein Teil der Förderplätze für Kinder mit Beeinträchtigung, werden von Kindern außerhalb des eigentlichen Einzugsgebiets der Kitas in Rockenhausen belegt. Die integrative Kita kann daher nicht in vollem Umfang als Bedarfsdeckungskita für die Regelbedarfe im Einzugsgebiet einbezogen werden.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: - 0,21 VZÄ

Kita Nordpfälzer Glückskinder – Standort Bisterschied

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07.00 - 16:00		
VG Nordpfälzer Land	49	3	46	1 Jahr
<u>Standorte</u>				
Haupthaus	34	0	34	2 Jahre
Gemeindehalle	15	3	12	1 Jahr

Melddaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
			24/25	24/25	24/25
Bisterschied	9	1	8	6	6
<i>Dörrmoschel</i>	6	0	6	4	4
<i>Finkenbach-Gersweiler</i>	11	1	10	10	9
<i>Ransweiler</i>	4	0	4	5	2
<i>Schönborn</i>	3	0	3	3	2
<i>Teschenmoschel</i>	8	1	7	9	10
<i>Waldgrehweiler</i>	12	1	11	10	9
	53	4	49	47	42

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07.00 - 16:00		
VG Nordpfälzer Land	50	3	47	1 Jahr
<u>Standorte</u>				
Haupthaus	35	0	35	2 Jahre
Gemeindehalle	15	3	12	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

In der Kita Bisterschied startete zu Beginn des letzten Kita-Jahres die interimswise Kleinkindgruppe in der Gemeindehalle. Unverändert werden die 50 Plätze in den beiden Standorten auch für kommendes Kita-Jahr ausgewiesen. Neben den 35 Plätzen für Kinder ab zwei Jahren in der 9-stündigen Betreuung im Haupthaus, bietet die Kleinkindgruppe in der Gemeindehalle Platz für drei

Kinder ab einem Jahr, sowie 12 Kinder ab zwei Jahren. Bedarfsgerecht wird diese Gruppe ebenfalls neun Stunden betreut.

Weiterhin laufen beim Träger Planungen für eine langfristige bauliche Lösung, hier werden verschiedene Optionen auf Wirtschaftlichkeit geprüft.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: +/- 0,00 VZÄ

Kita Nordpfälzer Glückskinder – Standort Dielkirchen

Plan 23/24

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:00 - 16:00		
VG Nordpfälzer Land	42	3	39	1 Jahr

Melddaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Dielkirchen	21	0	21	27	18
<i>Bayerfeld-Steckweiler</i>	13	1	12	11	12
<i>Stahlberg</i>	11	0	11	10	10
	45	1	44	48	40

Plan 24/25

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:00 - 16:00		
VG Nordpfälzer Land	42	3	39	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

In der Kita Dielkirchen liegen die Bedarfe auf einem ebenso hohen Niveau wie bereits im Vorjahr, so ist weiterhin die maximale Kapazität von 42 Plätzen, drei hiervon in der U2-Kohorte, nötig. Für all diese Plätze kann eine durchgängige 9-stündigen Betreuungsform geboten werden, der Rechtsanspruch ist demnach bereits erfüllt. Die Schaffung von weiteren Raumkapazitäten ist notwendig, hierfür laufen Planungen beim Träger. Ein Maßnahmenbeginn ist allerdings noch nicht konkret.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: +/- 0,00 VZÄ

Kita Nordpfälzer Glückskinder – Standort Gundersweiler

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:00 - 14:30		07:00 - 16:00		
VG Nordpfälzer Land	93	3	34	2	54	1 Jahr

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
			24/25	25/26	26/27
Gundersweiler	23	4	19	21	18
<i>Dörnbach</i>	0				
<i>Imsweiler</i>	31	1	30	30	25
<i>Gehrweiler</i>	13	0	13	14	11
	67	5	62	65	54

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:00 - 14:30		07:00 - 16:00		
VG Nordpfälzer Land	87	3	30	2	52	1 Jahr

ERLÄUTERUNG

In der Kita Gundersweiler schafft der diesjährige große Schulanfängerjahrgang etwas Entlastung bei der zuletzt sehr hohen Bedarfslage. So können die Plätze von 90 auf 87 reduziert werden. Unverändert stehen fünf Plätze für Kinder ab einem Jahr zur Verfügung. Die ab September 2023 erfolgte Umstellung der bislang unterbrochenen 7,5-stündigen Betreuungsform in eine durchgängige Betreuungsform konnte gut umgesetzt werden. Damit wird der Rechtsanspruch für alle Kinder gewährleistet.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: -0,38 VZÄ

Kita Nordpfälzer Glückskinder – Standort Mannweiler-Cölln

Plan 23/24

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:00 - 15:00		
Gemeinde	20	0	20	2 Jahre

Melddaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
			24/25	24/25	24/25
Mannweiler-Cölln	14	2	12	10	8

Plan 24/25

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:00 - 15:00		
VG Nordpfälzer Land	22	0	22	2 Jahre

ERLÄUTERUNGEN

Die kommunale Kita Mannweiler-Cölln hat viel Zulauf, mangels Platz in den eigentlich zuständigen Kitas, auch von Kindern aus Nachbargemeinden, sodass eine Erhöhung der Platzzahlen von 20 auf 22 nötig wird. Hierdurch erhöht sich der Personalsockel leicht. Da die Kita erst Kinder ab zwei Jahren aufnehmen kann, wird ein einjähriges Kind bis zur Vollendung des zweiten Lebensjahres in der Kita Dielkirchen betreut. Durch die 8,5-stündige durchgängige Betreuungsform ist der Rechtsanspruch in dieser Einrichtung bereits umgesetzt.

Um die kleine Kita mit einem Gruppenraum räumlich besser aufzustellen, schafft der Träger im OG des Gebäudes die Voraussetzungen für die Nutzbarkeit eines weiteren großen Raumes. Mit der Umsetzung ist im Kita-Jahr 2024/2025 zu rechnen.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: + 0,24 VZÄ

Kita Nordpfälzer Glückskinder – Standort Sankt Alban

Plan 23/24

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:15 - 16:15		
VG Nordpfälzer Land	40	2	38	1 Jahr

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
<i>Gerbach</i>	25	4	21	21	21
<i>St. Alban</i>	19	3	16	11	12
	44	7	37	32	33

Plan 24/25

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:15 - 16:15		
VG Nordpfälzer Land	40	1	39	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

Die Kita St. Alban ist im Kita-Jahr 2023/2024 bis zur Kapazitätsgrenze ausgelastet, sodass entgegen dem Plan 2023 eine BE sogar für insgesamt 42 Plätze anstelle von 40 Plätzen erteilt wurde. Für kommendes Kita-Jahr erwarten wir etwas Entlastung, sodass von insgesamt 42 Plätzen auf 40 Plätze reduziert werden kann. Ebenfalls reduziert sich dabei die Anzahl an U2-Plätzen. Es ist jedoch zu erwarten, dass die Bedarfe auf einem hohen Gesamtniveau bleiben werden. Durch die 9-stündige durchgängige Betreuungsform ist der Rechtsanspruch in der Kita St. Alban bereits in voll erfüllt.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: - 0,47 VZÄ

Kita Nordpfälzer Glückskinder – Standort Seelen

Plan 23/24

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:00 - 16:00		
VG Nordpfälzer Land	21	2	19	1 Jahr

Melddaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Seelen	6	1	5	6	5
<i>Rathskirchen</i>	5	0	5	6	3
<i>Reichsthal</i>	3	0	3	3	2
	14	1	13	15	10

Plan 24/25

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:00 - 16:00		
VG Nordpfälzer Land	20	1	19	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

In der Kita Seelen wurde, leicht abweichend vom Plan 2023 eine BE für 20 Plätze beantragt. Bei einer weiterhin hohen Auslastung, werden diese insgesamt 20 Plätze unverändert ausgewiesen. Es erfolgt lediglich eine Umwandlung eines U2-Platzes in einen Ü2-Platz, welche zur unten angegebenen Reduzierung des Personalsockels führt. Alle Kinder der Einrichtung können bis zu neun Stunden durchgängig betreut werden. Der Rechtsanspruch ist bereits voll erfüllt.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: -0,35 VZÄ

Kita Nordpfälzer Glückskinder – Standort Würzweiler

Plan 23/24

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:30 - 16:30		
VG Nordpfälzer Land	45	4	41	1 Jahr

Melddaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort Einzugsgemeinden	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Würzweiler	21	1	20	23	18
Ruppertsecken	11	0	11	12	8
Marienthal	0				
	32	1	31	35	26

Plan 24/25

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:30 - 16:30		
VG Nordpfälzer Land	42	2	40	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

Nach der Steigerung der Platzzahlen in der Kita Würzweiler im Sommer 2023, soll nun die Gesamtzahl von 42 Plätzen auch für das Kita-Jahr 2024/2025 beibehalten werden. Dies stellt die maximale Kapazität der Einrichtung dar und sollte nicht dauerhaft ausgewiesen werden. Sofern sich auch künftig Bedarfe auf diesem hohen Niveau abzeichnen, sind dringend Überlegungen über Möglichkeiten zur Entlastung der Einrichtung zu unternehmen. Es wird für alle Kinder der Einrichtung eine durchgängige 9-stündige Betreuungsform angeboten. Der Rechtsanspruch ist folglich bereits in vollem Umfang erfüllt.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: -0,21 VZÄ

■ VG WINNWEILER

Börstadt

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:30 - 14:30		
Kath. Kirche	38	0	38	2 Jahre

Melddaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
Börstadt	51	2	49	48	35

Plan 24/25

Träger	Plätze gesamt	Betreuungsformen				Mindest- aufnahme- alter
		Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:30 - 14:30		07:30 - 16:00		
VG Winnweiler	42	0	22	0	20	2 Jahre

ERLÄUTERUNGEN

Zum 01.01.2024 ist die ehemals katholische Kita Börstadt in die Trägerschaft der Verbandsgemeinde Winnweiler übergegangen. Sie verfügt nun über insgesamt 42 Plätze für Kinder ab 2 Jahren, in einer jeweils durchgängigen 7- und 8,5-stündigen Betreuungsform. Aufgrund räumlicher Bedingungen können weiterhin nur etwa die Hälfte der Kinder mit einem warmen Mittagessen verpflegt werden, so dass zwar der Rechtsanspruch hinsichtlich der mind. 7-stündigen durchgängigen Betreuung erfüllt ist, nicht aber die Möglichkeit aller Kinder ein warmes Mittagessen einzunehmen.

Im Zuge des Trägerwechsels wurden die Öffnungszeiten wieder ausgedehnt, so dass hier nun eine bedarfsgerechte Betreuungsdauer angeboten werden kann.

Die Gesamtplatzzahl kann in den bestehenden Räumlichkeiten nicht erhöht werden und auch die Ausweisung von Plätzen für Kinder ab einem Jahr ist nicht umsetzbar, so dass Kinder aus Börstadt zum Teil in anderen Kindertageseinrichtungen in der Verbandsgemeinde Winnweiler betreut werden.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: + 0,87 VZÄ

Höringen

Plan 23/24

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:00 - 16:00		
VG Winnweiler	25	0	25	2 Jahre

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
			24/25	25/26	26/27
Höringen	25	3	22	23	18
Potzbach	6	0	6	6	5
	31	3	28	29	23

Plan 24/25

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:00 - 16:00		
VG Winnweiler	26	0	26	2 Jahre

ERLÄUTERUNGEN

Die Kita Höringen verfügt nach einer unterjährigen Erhöhung um einen Platz über nun 26 Ü2-Plätze, die alle in der durchgängigen 9-stündigen Betreuungsform (BF) ausgewiesen sind. Alle Kinder können mit einem warmen Mittagessen versorgt werden. Der Rechtsanspruch ist somit bereits jetzt voll erfüllt.

Die Ausweisung einer weiteren BF ist aufgrund der Mindestgruppengröße nicht möglich, die BF wird aber als bedarfsgerecht angesehen.

Die Anzahl der Plätze wird für das gesamte Kitajahr 2024/2025 als ausreichend erachtet.

Eine Betreuung von Kindern unter zwei Jahren ist nicht möglich.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: + 0,14 VZÄ

Imsbach

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen					Mindestaufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:15 - 14:15		07:15 - 16:15		
VG Winnweiler	62	2	34	2	24	1 Jahr

Melddaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort Einzugsgemeinden	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Imsbach	40	2	38	40	30
Falkenstein	11	0	11	12	10
Schweisweiler	19	0	19	21	17
	70	2	68	73	57

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen					Mindestaufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:15 - 14:15		07:15 - 16:15		
VG Winnweiler	62	2	40	1	19	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

Die Kita Imsbach verfügt derzeit über insgesamt 62 Plätze, davon vier Plätze im U2-Bereich. Es werden zwei Betreuungsformen (BF) angeboten, eine durchgängige 7-stündige und eine durchgängige 9-stündige BF. Alle Kinder können mit einem warmen Mittagessen verpflegt werden. Der Rechtsanspruch ist somit bereits jetzt voll erfüllt.

Die Gesamtzahl der Plätze wird für das gesamte Kitajahr als ausreichend erachtet, wobei hier ein U2-Platz in der 9-stündigen BF bedarfsgerecht in einen Ü2-Platz umgewandelt und eine leichte Verschiebung innerhalb der Betreuungsformen im Ü2-Bereich vorgenommen wird.

Eine energetische Sanierung soll voraussichtlich im Laufe des Kitajahres 2024/2025 umgesetzt werden, die eigentlichen Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen sollen im Anschluss erfolgen, was die beengten Platzverhältnisse perspektivisch entlasten soll. Die Kita muss für die Dauer der Baumaßnahmen in provisorische Räume umziehen; hier befinden sich Träger, Kita und Ortsgemeinde noch im Abstimmungsprozess.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: -0,36 VZÄ

Lohnsfeld

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:15 - 14:15		07:15 - 16:15		
VG Winnweiler	53	0	18	3	32	1 Jahr

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Lohnsfeld	43	3	40	40	35
	43	3	40	40	35

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:15 - 14:15		07:15 - 16:15		
VG Winnweiler	53	0	18	3	32	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

Die Kita Lohnsfeld verfügt über insgesamt 53 Plätze, davon drei Plätze im U2-Bereich. Es werden zwei Betreuungsformen angeboten, eine durchgängige 7-stündige und eine durchgängige 9-stündige Betreuungsform (BF). Alle Kinder können mit einem warmen Mittagessen verpflegt werden. Der Rechtsanspruch ist somit bereits jetzt voll erfüllt.

Da auch Kinder aus Nachbargemeinden die Kita besuchen, liegen die Bedarfe im Kitajahr 2024/2025 etwa gleichhoch, so dass die Betriebserlaubnis unverändert weitergeführt werden kann.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: +/- 0,00 VZÄ

Münchweiler

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen				Mindest- aufnahme- alter	
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2		Ü2
		07:15 - 14:15		07:15 - 16:15		
VG Winnweiler	102	2	33	1	66	1 Jahr

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort Einzugsgemeinden	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Münchweiler	52	3	49	43	42
Alsenbrück-Langmeil	47	3	44	41	29
Gonbach	24	1	23	24	14
	123	7	116	108	85

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen				Mindest- aufnahme- alter	
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2		Ü2
		07:15 - 14:15		07:15 - 16:15		
VG Winnweiler	100	3	36	1	60	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

Die Kita Münchweiler verfügt nach einer Änderung im laufenden Kitajahr über insgesamt 102 Plätze, davon ein Platz im U2-Bereich. Es werden zwei Betreuungsformen (BF) angeboten, eine durchgängige 7-stündige und eine durchgängige 9-stündige BF. Alle Kinder können mit einem warmen Mittagessen verpflegt werden. Der Rechtsanspruch ist somit bereits jetzt voll erfüllt.

Für das Kitajahr 2024/2025 sollen bedarfsgerecht insgesamt vier U2-Plätze und 96 Ü2-Plätze ausgewiesen werden, so dass sich eine leichte Verringerung der Gesamtplatzzahl auf 100 Plätze ergibt.

Die zunächst als Außengruppe der Kita Münchweiler geplante sog „Bauernhofkita“ auf dem Hofgut Neumühle soll voraussichtlich ab Januar 2025 als eigenständige Einrichtung eröffnet werden. Zielgruppe sind hier speziell Vorschulkinder.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: -0,23 VZÄ

Sippersfeld

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:30 - 14:30		07:30 - 16:30		
VG Winnweiler	55	0	20	3	32	1 Jahr

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort Einzugsgemeinden	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Sippersfeld	51	2	49	43	30

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:30 - 14:30		07:30 - 16:30		
VG Winnweiler	56	0	21	2	33	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

Die Kita Sippersfeld verfügt derzeit über insgesamt 55 Plätze, davon drei Plätze im U2-Bereich. Es werden zwei Betreuungsformen (BF) angeboten, eine durchgängige 7-stündige und eine durchgängige 9-stündige BF. Es können aufgrund der räumlichen Gegebenheiten noch nicht alle Kinder mit einem warmen Mittagessen verpflegt werden, daher wird für die Kinder der 7-stündigen BF weiterhin die Verpflegung über eine mitgebrachte Lunchbox sichergestellt.

Da die Bedarfe im Ü2-Bereich im Kitajahr 2024/2025 größer sind als im U2-Bereich, wird ein U2-Platz in einen Ü2-Platz umgewandelt und ein Ü2-Platz zusätzlich geschaffen, so dass die Kita Sippersfeld folglich über zwei U2-Plätze und 54 Ü2-Plätze verfügen wird.

Um den Rechtsanspruch spätestens 2028 vollumfänglich erfüllen zu können, plant die VG Winnweiler einen Neubau der Kita, sobald die Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen an der Grundschule Sippersfeld abgeschlossen sind.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: - 0,1 VZÄ

Steinbach

Plan 23/24

Träger/Kita	Betreuungsform			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:00 - 16:00		
VG Winnweiler	51	2	49	1 Jahr
<u>Standorte</u>				
Haupthaus	31	2	29	1 Jahr
Jugendherberge	20	0	20	3 Jahre

Melddaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Steinbach	29	2	27	29	24
Breunigweiler	26	1	25	25	19
	55	3	52	54	43

Plan 24/25

Träger/Kita	Betreuungsform			Mindest- aufnahmearter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:00 - 16:00		
VG Winnweiler	32	1	31	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

Die Kita Steinbach verfügt im laufenden Kitajahr 2023/2024 über zwei Standorte, das Haupthaus sowie Räumlichkeiten in der ehemaligen Jugendherberge. Laut derzeitiger Betriebserlaubnis sind im Haupthaus 31 Plätze ausgewiesen, davon drei U2-Plätze. In der Jugendherberge stehen 25 Ü2-Plätze zur Verfügung.

Die Plätze werden alle in einer 9-stündigen Betreuungsform ausgewiesen, es können aber noch nicht alle Kinder mit einem warmen Mittagessen verpflegt werden. Der Rechtsanspruch ist somit noch nicht vollumfänglich erfüllt.

Die Ausweisung einer weiteren BF ist aufgrund der Mindestgruppengröße nicht möglich, die BF wird aber als bedarfsgerecht angesehen.

Aufgrund sinkender Bedarfe wird zum Kitajahr 2024/2025 der 2. Standort in der ehemaligen Jugendherberge wegfallen. Alle Kinder werden dann wieder im Haupthaus betreut. Dort wird bedarfsgerecht nur noch ein U2-Platz ausgewiesen sowie 31 Ü2-Plätze.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023:

- - 2,81 VZÄ im ehemaligen 2. Standort „Jugendherberge“
- - 0,08 VZÄ im „Haupthaus“
- - 2,89 VZÄ insgesamt

Wartenberg-Rohrbach

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen			Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:15 - 16:15		
VG Winnweiler	15	0	15	2 Jahre

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort Einzugsgemeinden	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Wartenberg-Rohrbach	16	1	15	15	14
	16	1	15	15	14

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen			Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:15 - 16:15		
VG Winnweiler	16	0	16	2 Jahre

ERLÄUTERUNGEN

Die Kita Wartenberg-Rohrbach verfügt über 15 Plätze. Die Plätze werden alle in einer 9-stündigen Betreuungsform (BF) ausgewiesen, alle Kinder werden mit einem warmen Mittagessen verpflegt. Der Rechtsanspruch ist somit bereits jetzt voll erfüllt.

Die Ausweisung einer weiteren BF ist aufgrund der Mindestgruppengröße nicht möglich, die BF wird aber als bedarfsgerecht angesehen.

Aufgrund leicht steigender Bedarfe ist die Erhöhung um einen Ü2-Platz nötig, was allerdings keine Auswirkungen auf die Personalisierung hat, da die Kita im Rahmen der sog „Kleinen-Einrichtungs-Regelung“ so personalisiert ist, als würden 18 Kinder bereit.

Eine Betreuung von Kindern unter zwei Jahren ist nicht möglich.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: +/- 0,00 VZÄ

Winnweiler

Plan 23/24

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:00 - 12:00 & 14:00 - 16:00		07:00 - 16:00		
Kath. Kirche	55	0	20	1	34	1 Jahr

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:15 - 14:15		07:15 - 16:15		
Kita-Trägerverbund Nordpfalz	90	10	18	0	62	8. Woche

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:00 - 14:00		07:00 - 16:00		
VG Winnweiler	70	0	18	3	49	1 Jahr

Meldedaten 31.01.2024

Anzahl der Kinder Kindergartenstandort <i>Einzugsgemeinden</i>	Gesamt	U2	Ü2 (4,75 Geb.jahrg.)		
	24/25	24/25	24/25	25/26	26/27
Winnweiler	189	12	177	168	139
Hochstein	20	1	19	16	14
	209	13	196	184	153

Plan 24/25

Träger	Betreuungsformen					Mindest- aufnahme- alter
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2	Ü2	
		07:00 - 12:00 & 14:00 - 16:00		07:00 - 16:00		
Kath. Kirche	55	0	20	1	34	1 Jahr

Träger	Betreuungsformen				Mindest- aufnahme- alter	
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2		Ü2
		07:15 - 14:15		07:15 - 16:15		
Kita-Trägerverbund Nordpfalz	90	6	18	0	66	8. Woche

Träger	Betreuungsformen				Mindest- aufnahme- alter	
	Plätze gesamt	Plätze		Plätze		
		U2	Ü2	U2		Ü2
		07:00 - 14:00		07:00 - 16:00		
VG Winnweiler	70	0	18	2	50	1 Jahr

ERLÄUTERUNGEN

Kath. Kita Winnweiler:

Die katholische Kita Winnweiler verfügt derzeit über insgesamt 55 Plätze, davon ein Platz im U2-Bereich. Es werden zwei Betreuungsformen angeboten, eine durchgängige 9-stündige und eine unterbrochene 7-stündige BF. Es können aufgrund der geringen Küchenkapazität derzeit nur max. 35 Kinder mit einem warmen Mittagessen verpflegt werden.

Der Rechtsanspruch ist somit noch nicht erfüllt.

Die Anzahl der Plätze wird für das gesamte Kitajahr als ausreichend erachtet, so dass keine Änderung der Betriebserlaubnis nötig ist.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: +/- 0,00 VZÄ

Kommunale Kita Winnweiler:

Die kommunale Kita Winnweiler verfügt nach einer unterjährigen Änderung der BE im noch laufenden Kitajahr über insgesamt 70 Plätze, davon ein Platz im U2-Bereich. Es werden zwei Betreuungsformen angeboten, eine durchgängige 7-stündige und eine durchgängige 9-stündige BF. Alle Kinder können mit einem warmen Mittagessen verpflegt werden. Der Rechtsanspruch ist somit bereits jetzt voll erfüllt.

Insbesondere die Bedarfe im Ü2-Bereich sind weiter hoch, so dass für das Kitajahr 2024/2025 zwei U2-Plätze und 68 Ü2-Plätze ausgewiesen werden sollen.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: - 0,21 VZÄ

Prot. Kita Winnweiler:

Die prot. Kita Winnweiler verfügt derzeit über insgesamt 90 Plätze, davon 10 Plätze im U2-Bereich. Es werden zwei Betreuungsformen angeboten, eine durchgängige 7-stündige und eine durchgängige 9-stündige BF. Alle Kinder können über Mittag betreut werden. Der Rechtsanspruch ist erfüllt.

Die Bedarfe im U2-Bereich sind rückläufig, liegen im Ü2-Bereich aber höher, so dass hier nur noch sechs U2-Plätze und dann 84 Ü2-Plätze ausgewiesen werden sollen.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: -0,78 VZÄ

Waldkindergarten Elfetrippelsche

Plan 23/24

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmealter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:30 - 14:30		
VG Winnweiler	40	0	40	2 ¾ Jahren
<u>Standorte</u>				
Münchweiler	20	0	20	2 ¾ Jahren
Gonbach	20	0	20	2 ¾ Jahren

Melddaten werden hier nicht ausgeworfen, da der Kita kein Einzugsgebiet zugewiesen ist.

Plan 24/25

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmealter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
		07:30 - 14:30		
VG Winnweiler	40	0	40	2 ¾ Jahren
<u>Standorte</u>				
Münchweiler	20	0	20	2 ¾ Jahren
Gonbach	20	0	20	2 ¾ Jahren

ERLÄUTERUNGEN

Die Waldkita Elfetrippelsche verfügt über zwei Standorte, Münchweiler und Gonbach, mit jeweils 20 Plätzen. Die Plätze werden in einer durchgängigen 7-stündigen Betreuungsform ausgewiesen, die Mittagsverpflegung erfolgt über mitgebrachte Lunchbox.

Die Anzahl der Plätze wird für das gesamte Kitajahr als ausreichend erachtet, so dass hier keine Änderung der Betriebserlaubnis nötig ist.

Eine Betreuung von Kindern ist erst ab 2 ¾ Jahren möglich.

Stellenveränderungen gegenüber Betriebserlaubnis zum 01.09.2023: +/- 0,00 VZÄ

■ WALDORFKINDERGARTEN OTTERBERG, LANDKREIS KAISERSLAUTERN

Waldorfkindergarten

Plan 23/24

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmealter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik Kaiserslautern e.V.	5	0	5	2 Jahre

Melddaten werden hier nicht ausgewiesen.

Plan 24/25

Träger	Betreuungsform			Mindest- aufnahmealter
	Plätze gesamt	Plätze		
		U2	Ü2	
Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik Kaiserslautern e.V.	5	0	5	2 Jahre

ERLÄUTERUNGEN

Der Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik Kaiserslautern e. V. betreibt in Otterberg, Kreis Kaiserslautern, einen zweigruppigen Kindergarten mit dem Schwerpunkt der Waldorfpädagogik. Dieses besondere pädagogische Angebot wird in keiner Kindertagesstätte des Donnersbergkreises angeboten. Jährlich besuchen, neben Kindern aus dem Landkreis Kaiserslautern, der Stadt Kaiserslautern und dem Landkreis Kusel, bis zu fünf Kinder aus dem Donnersbergkreis diese Einrichtung. Aufgrund einer gerichtlichen Entscheidung sind wir verpflichtet, die durch Kinder aus dem Donnersbergkreis belegten Plätze so zu fördern, als wäre der Kindergarten in den Bedarfsplan aufgenommen. Diese Verpflichtung obliegt auch den anderen vorgenannten Belegungsjugendämtern. Die angestrebte interkommunale Vereinbarung zur Beteiligung der Belegungskommunen an den Personal- und Investitionskosten ist nicht zustande gekommen. Um Landeszuweisungen sicherzustellen, wurden die vom Donnersbergkreis mitfinanzierten Plätze in den Bedarfsplan aufgenommen.

Das Landesjugendamt hat eine beantragte Landeszuweisung für die im Bedarfsplan des Donnersbergkreises aufgenommenen fünf Betreuungsplätze abgelehnt. Gegen diese Entscheidung wurde im Mai 2020 Widerspruch eingelegt.

Seit dem 01.01.2019 hat der Landkreis Kaiserslautern beide Gruppen der Einrichtung in den Kita-Bedarfsplan aufgenommen. Damit ist ab dem 01.01.2019 die Abrechnung der Personalkosten beider Gruppen mit dem Land durch den Landkreis Kaiserslautern möglich. Ab diesem Zeitpunkt kann ein entsprechender Kostenausgleich durch den Donnersbergkreis an den Landkreis Kaiserslautern stattfinden. Die Landeszuwendung ist damit gesichert – und nicht mehr vom Donnersbergkreis mitzufinanzieren.

Die Aufnahme der 5 Plätze in der Waldorfkita Otterberg in den Bedarfsplan des Donnersbergkreises wird aus abrechnungstechnischen und auch aus Gründen der Transparenz beibehalten.

ANSPRECHPARTNER UND INFORMATIONSMÖGLICHKEITEN IM KREISJUGENDAMT

KINDERTAGESSTÄTTENBEDARFSPLANUNG / REFERATSLEITUNG:

Frau Melanie Gebhardt
Tel. 06352/710-355
Fax: 06352/710-237
E-Mail: mgebhardt@donnersberg.de

KINDERTAGESSTÄTTENBEDARFSPLANUNG / ABRECHNUNG PERSONALKOSTEN:

Frau Desiree Fahr
Tel: 06352/710-196
Fax: 06352/710-237
E-Mail: dfahr@donnersberg.de

KITA-SERVICE / FÖRDERANTRÄGE / FESTSETZUNG ELTERNBEITRÄGE:

Frau Sina Pflugbeil
Tel: 06352/710-105
Fax: 06352/710-237
E-Mail: spflugbeil@donnersberg.de

ABRECHNUNG PERSONALKOSTEN KINDERTAGESSTÄTTEN:

Frau Sandra Willig
Tel: 06352/710-197
Fax: 06352/710-237
E-Mail: swillig@donnersberg.de

ABRECHNUNG PERSONALKOSTEN KINDERTAGESSTÄTTEN / GAFÖG:

Frau Nadija Anna Riel
Tel.: 06352/710-436
Fax: 06352/710-237
E-Mail: nriel@donnersberg.de

FESTSETZUNG DER ELTERNBEITRÄGE / ELTERNBEITRAGSBEFREIUNG:

Frau Tanja Diefenbach
Tel: 06352/710-176
Fax: 06352/710-237
E-Mail: tdiefenbach@donnersberg.de

FACHBERATUNG KINDERTAGESSTÄTTEN UND TAGESPFLEGEPERSONEN:

Frau Susanne Stark
Tel: 06352/710-278
Fax: 06352/710-237
E-Mail: sstark@donnersberg.de

KITA-SOZIALARBEITERINNEN IM DONNERSBERGKREIS

Frau Jessica Albert	E-Mail: jalbert@donnersberg.de
Frau Sandy Donath	E-Mail: sdonath@donnersberg.de
Frau Bettina Fronius	E-Mail: bfronius@donnersberg.de
Frau Susanne Throm	E-Mail: sthrom@donnersberg.de
Frau Laura Wicht	E-Mail: lwicht@donnersberg.de